

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Januar 1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080600 – 82101

Erschienen im Mai 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,10

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Erläuterungen	5
Luftverkehr im Januar 1982	7

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenziellandern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzillandern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzillandern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	27
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	27
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	30
7 Luftpostversand	34

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, so weit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Flugplätze

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankom-

men und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zu- steiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zu- steigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrie- ben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenz- überschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Aus- schaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesge- biet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den aus- gewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzäh- lungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesge- biet geflogenen Kilometer gezählt, die auf- grund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachge- wiesen. Jährlich wird außerdem der nichtge- werbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerb- liche Schulflüge) sowie der Segelflug ver- öffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Januar 1982

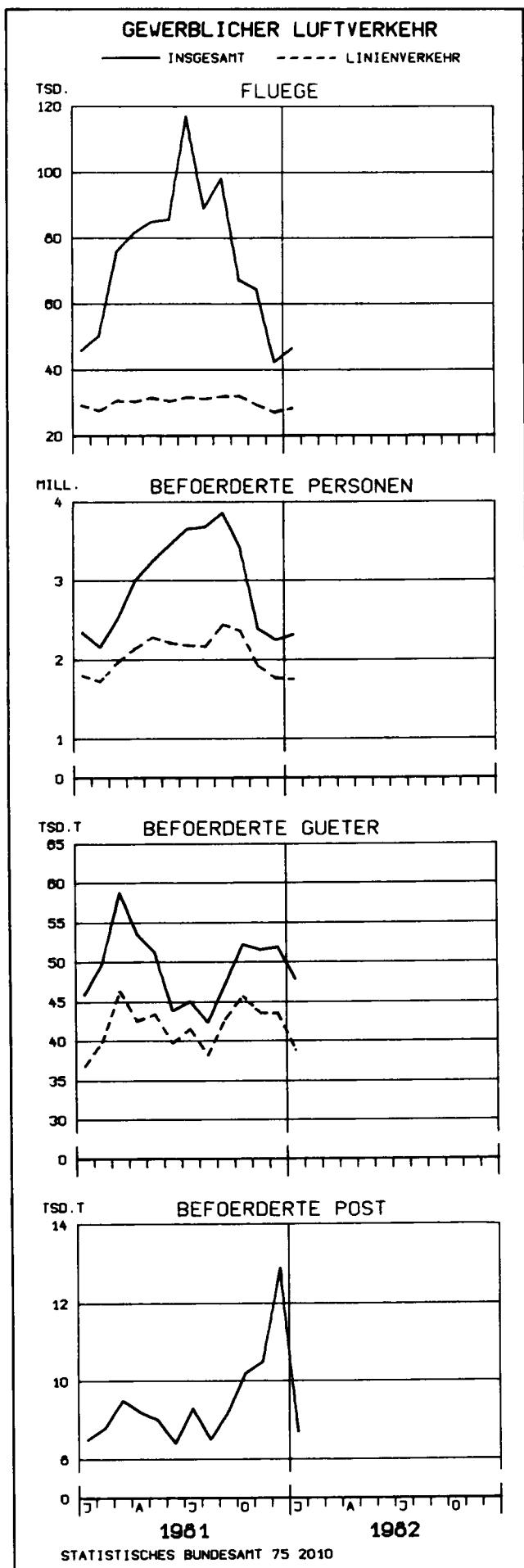
Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Januar 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 46 400 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr ging um 2,8 % auf 28 300 Flüge zurück, die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr stieg um 9,7 % auf 17 500 Flüge.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,3 Mill. Fluggäste, 47 800 t Fracht und 8 700 t Post befördert. Das entspricht bei den Passagieren einer Abnahme um 1,0 % und beim Frachtaufkommen einem Anstieg um 4,1 %. Die Postbeförderung stieg gleichzeitig um 2,1 %.

Bei der Personenbeförderung wurden in den einzelnen Flugarten unterschiedliche Entwicklungen registriert. Im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 76 % betrug, wurde mit 1,7 Mill. Passagieren eine Abnahme um 2,6 % festgestellt. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr stieg dagegen um 4,3 % auf rd. 0,6 Mill. Fluggäste; darunter wurden 0,4 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 8,6 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 11 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahmen die Transporte im Linienverkehr um 5,5 % auf 38 900 t zu, während im Gelegenheitsverkehr eine Abnahme um 1,4 % auf 9 000 t festgestellt wurde.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Januar 1982 auf 91 Mill. tkm, das bedeutet eine geringfügige Abnahme (- 0,1 %) gegenüber dem Vorjahresmonat.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Januar 1982

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Umladeverkehrs	Tonnen
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	39 124	2 303 170		47 844,1	8 664,4
Der sonstigen Flugplätze	7 274	8 637		-	-
Insgesamt ...	46 398	2 311 807		47 844,1	8 664,4

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		einschl.		ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr	10 148	674 666	572 077	4 769,0	929,1
Gelegenheitsverkehr	12 832	28 164	28 164	30,9	30,9
Überführung	276	-	-	-	-
Zusammen ...	23 256	702 830	600 241	4 799,9	960,0
dagegen Januar 1981	22 322	750 618	638 336	5 690,6	1 138,1
					3 778,8
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Januar 1981	-	-	-	-	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr	9 101	536 855	536 855	22 058,8	14 479,8
Gelegenheitsverkehr	2 279	241 809	241 809	3 994,9	3 994,9
Überführung	222	-	-	-	-
Zusammen ...	11 602	778 664	778 664	26 053,7	18 474,7
dagegen Januar 1981	11 727	752 067	752 067	23 855,0	16 710,5
					2 437,2
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Januar 1981	-	-	-	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr	9 044	581 003	581 003	20 665,2	13 366,1
Gelegenheitsverkehr	2 394	294 679	294 679	4 682,9	2 341,6
Überführung	102	-	-	-	2,2
Zusammen ...	11 540	875 682	875 682	25 348,1	18 049,0
dagegen Januar 1981	11 712	887 486	887 486	25 613,9	18 578,5
					2 073,4
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 226,4
dagegen Januar 1981	x	x	.	x	6 971,7
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr	x	55 673	55 673	2 868,6	2 868,6
Gelegenheitsverkehr	x	1 547	1 547	265,4	265,4
Zusammen ...	x	57 220	57 220	3 134,0	3 134,0
dagegen Januar 1981	x	56 313	56 313	2 548,0	197,3
Gesamtverkehr					
Linienverkehr	28 293	1 848 197	1 745 608	50 361,6	38 870,0
Gelegenheitsverkehr	17 505	566 199	566 199	8 974,1	8 974,1
Überführung	600	-	-	-	-
Insgesamt ...	46 398	2 414 396	2 311 807	59 335,7	47 844,1
dagegen Januar 1981	45 761	2 446 484	2 334 202	57 707,5	45 946,8
					8 486,7

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH.- ANFORD- UND TAXI- VERKEHR	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT
			TRAMP-U. BED-PLAN-1)	ANFORD- UND TAXI-	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	3 895	224	81	265	68	638	35	4 568	
HANNOVER	1 376	165	130	228	786	1 309	57	2 742	
BREMEN	783	18	6	41	575	640	23	1 446	
DUESSELDORF	4 846	697	275	285	4	1 261	175	6 282	
KOELN/BONN	1 993	63	170	206	1 108	1 547	108	3 648	
FRANKFURT	13 598	520	245	673	2	1 440	213	15 251	
STUTTGART	2 236	170	194	366	151	881	75	3 192	
NUERNBERG	784	57	27	341	22	447	28	1 259	
MUENCHEN	5 117	974	51	442	47	1 514	83	6 714	
BERLIN(WEST)	3 727	226	14	6	-	246	23	3 996	
SAARBRUECKEN	86	18	-	239	491	748	27	861	
 ZUSAMMEN	 38 441	 3 132	 1 193	 3 092	 3 254	 10 671	 847	 49 959	
SONST. FLUGPL.	-	-	1	629	488	1 118	29	1 147	
 INSGESAMT	 38 441	 3 132	 1 194	 3 721	 3 742	 11 789	 876	 51 106	

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN			
HAMBURG	2	185	2	63	4 316	4 206	-	4 568
HANNOVER	766	36	128	42	1 770	1 712	-	2 742
BREMEN	576	23	2	193	652	652	-	1 446
DUESSELDORF	-	49	78	518	5 637	5 401	-	6 282
KOELN/BONN	1 108	72	14	121	2 333	2 259	-	3 648
FRANKFURT	2	218	349	404	14 278	14 205	-	15 251
STUTTGART	139	127	59	124	2 743	2 588	-	3 192
NUERNBERG	16	59	261	40	883	849	-	1 259
MUENCHEN	44	154	91	118	6 307	6 125	-	6 714
BERLIN(WEST)	-	6	-	88	3 902	3 901	-	3 996
SAARBRUECKEN	491	40	111	181	38	28	-	861
 ZUSAMMEN	 3 144	 969	 1 095	 1 892	 42 859	 41 926	 -	 49 959
SONST. FLUGPL.	454	335	340	17	1	-	-	1 147
 INSGESAMT	 3 598	 1 304	 1 435	 1 909	 42 860	 41 926	 -	 51 106

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	
	MIT STRECKENZIEL		AUSSERH. D. BUNDESGB.		INSGESAMT			
	IM BUNDESGBIET	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
	ZUSAMMEN	UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	UMSTEIGER AUS D. BG.				
HAMBURG	81 517	96	54 994	4 643	136 511	117 737		
HANNOVER	34 050	37	19 428	272	53 478	37 770		
BREMEN	16 998	8	4 804	125	21 802	20 597		
DUESSELDORF	69 847	1 018	133 237	3 618	203 084	131 747		
KOELN/BONN	39 827	403	19 583	987	59 410	52 641		
FRANKFURT	175 534	10 167	375 095	71 969	550 629	497 574		
STUTTGART	37 870	106	28 947	1 177	66 817	51 690		
NUERNBERG	20 252	174	4 102	54	24 354	20 295		
MUENCHEN	88 842	241	116 298	7 493	205 140	147 689		
BERLIN (WEST)	124 633	-	21 575	-	146 208	132 769		
SAARBRUECKEN	2 460	-	601	1	3 061	1 012		
 ZUSAMMEN	 691 830	 12 250	 778 664	 90 339	 1 470 494	 1 211 521		
SONST. FLUGPL.	2 363	-	-	-	2 363		-	
 INSGESAMT	 694 193	 12 250	 778 664	 90 339	 1 472 857	 1 211 521		

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER						DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	
	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT				
	IM BUNDESGBIET	DARUMSTEIG. N. FLUGPL.	AUSSERHALB DES BUNDESGB.					
	ZUSAMMEN	DARUMSTEIG. N. FLUGPL.	AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT				
HAMBURG	82 692	4 643	56 879	139 571	118 327			
HANNOVER	35 124	272	23 026	58 150	39 119			
BREMEN	16 388	125	4 511	20 899	19 789			
DUESSELDORF	69 519	3 618	156 227	225 746	133 621			
KOELN/BONN	40 755	987	24 969	65 724	55 575			
FRANKFURT	168 255	71 969	418 422	586 677	525 292			
STUTTGART	37 228	1 177	39 627	76 855	51 949			
NUERNBERG	20 026	54	5 500	25 526	20 449			
MUENCHEN	86 699	7 493	122 302	209 001	149 067			
BERLIN (WEST)	133 191	-	23 581	156 772	141 634			
SAARBRUECKEN	2 288	1	638	2 926	847			
 ZUSAMMEN	 692 165	 90 339	 875 682	 1 567 847	 1 255 669			
SONST. FLUGPL.	2 028	-	-	2 028			-	
 INSGESAMT	 694 193	 90 339	 875 682	 1 569 875	 1 255 669			

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG DARUNTER	
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOERDERT 1) IN FRACHTERN
HAMBURG	368,5	432,5	801,0	762,7	39,7
HANNOVER	231,0	77,2	308,2	308,2	49,0
BREMEN	73,6	9,4	83,0	83,0	-
DUESSELDORF	419,9	628,8	1 048,8	1 042,5	180,9
KOELN/BONN	125,7	3 214,8	3 340,5	199,2	3 141,1
FRANKFURT	2 631,8	20 733,2	23 565,0	22 927,7	9 913,4
STUTTGART	171,4	258,6	430,0	430,0	70,6
NUERNBERG	59,0	5,1	64,0	64,0	-
MUENCHEN	321,0	652,2	973,2	785,5	192,2
BERLIN(WEST)	197,9	41,9	239,8	225,1	41,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 799,9	26 053,7	30 853,5	26 827,9	13 628,0
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 799,9	26 053,7	30 853,5	26 827,9	13 628,0

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER	
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOERDERT 1) IN FRACHTERN
HAMBURG	783,1	384,2	1 167,3	1 159,9	7,7
HANNOVER	268,6	32,4	301,0	298,5	7,0
BREMEN	165,2	12,6	177,8	177,7	-
DUESSELDORF	585,2	738,9	1 324,1	1 240,7	246,4
KOELN/BONN	259,3	3 156,5	3 415,8	467,7	3 041,3
FRANKFURT	1 212,0	20 120,1	21 332,1	19 682,8	9 844,9
STUTTGART	391,3	197,9	589,2	585,8	24,6
NUERNBERG	177,9	8,7	186,6	186,1	0,0
MUENCHEN	457,7	640,0	1 097,7	1 094,7	2,8
BERLIN(WEST)	498,7	56,8	555,5	540,3	76,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 798,9	25 348,1	30 147,1	25 434,2	13 251,5
SONST.-FLUGPL.	0,9	-	0,9	-	0,1
INSGESAMT	4 799,9	25 348,1	30 148,0	25 434,2	13 251,6

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG	
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDET 1) IN POSTFLZGN
HAMBURG	303,3	134,9	438,2	437,4	160,5
HANNOVER	159,9	8,5	168,4	168,4	108,4
BREMEN	103,1	7,4	110,4	110,4	75,9
DUESSELDORF	122,2	125,2	247,4	247,4	-
KOELN/BONN	355,1	19,7	374,7	374,7	269,5
FRANKFURT	1 410,2	2 117,3	3 527,5	3 525,7	1 563,6
STUTTGART	234,9	30,3	265,2	265,2	158,7
NUERNBERG	202,7	4,3	207,0	207,0	140,0
MUENCHEN	311,2	91,8	403,0	403,0	216,5
BERLIN(WEST)	393,7	19,3	413,0	413,0	199,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 596,4	2 558,6	6 155,0	6 152,4	2 901,1
SONS. FLUGPL.	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 596,4	2 558,6	6 155,0	6 152,4	2 901,1
AUSLADUNG					
FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER	
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN POSTFLZGN
HAMBURG	247,9	111,1	358,9	358,9	164,9
HANNOVER	130,9	25,5	156,4	156,4	92,0
BREMEN	92,5	0,1	92,6	92,6	65,1
DUESSELDORF	56,0	83,3	139,4	139,4	0,0
KOELN/BONN	274,4	33,7	308,1	308,1	254,5
FRANKFURT	1 833,8	1 935,3	3 769,1	3 767,0	1 792,4
STUTTGART	158,5	18,9	177,4	177,4	136,7
NUERNBERG	122,7	0,5	123,2	123,2	106,8
MUENCHEN	270,3	112,5	382,9	382,8	192,8
BERL (WEST)	408,5	22,9	431,4	431,4	200,9
SAARUECKEN	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 595,6	2 343,8	5 939,4	5 937,2	3 006,0
SONST. FLUGPL.	0,8	-	0,8	-	-
INSGESAMT	3 596,4	2 343,8	5 940,2	5 937,2	3 006,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT BERICHTSMONAT	POST BERICHTSMONAT TONNEN
	BERICHTSMONAT	ANZAHL		
HAMBURG	12 761		855,0	89,8
HANNOVER	5 350		22,3	15,7
BREMEN	64		0,2	-
DUESSELDORF	13 048		586,2	33,6
KOELN/BONN	6 216		392,3	19,0
FRANKFURT	58 468		2 630,1	145,2
STUTTGART	6 492		48,9	12,3
NUERNBERG	3 728		88,5	1,6
MUENCHEN	19 379		593,7	40,0
BERLIN(WEST)	-		0,8	-
SAARBRUECKEN	21		-	-
ZUSAMMEN	125 527		5 218,0	357,2
SONST. FLUGPL.	-		-	-
INSGESAMT	125 527		5 218,0	357,2

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl
Schleswig-Holstein	424	476	Hessen	766	26
Flensburg-Schäferhaus	9	1	Bad Nauheim/Reichelsheim	432	3
Hartenholm	164	6	Egelsbach	330	20
Heide-Büsum	7	-	Kassel-Calden	4	3
Helgoland	42	262	Rheinland-Pfalz	194	58
Kiel-Holtenau	7	36	Germeringheim	12	25
Lübeck-Blankensee	44	94	Koblenz-Winnningen	37	13
Rendsburg-Schachtholm	19	13	Pirnasens-Zweibrücken	41	6
St. Michaelisdonn	24	-	Speyer	20	14
Uetersen	66	-	Worms	84	-
Westerland/Sylt	21	33	Niedersachsen	1 468	4 143
Wyk auf Föhr	21	31	Braunschweig	234	60
Schleswig-Holstein	424	476	Damme	17	-
Flensburg-Schäferhaus	9	1	Enden	146	461
Hartenholm	164	6	Ganderkesee	82	22
Heide-Büsum	7	-	Harle	83	332
Helgoland	42	262	Juist	188	1 007
Kiel-Holtenau	7	36	Leer-Nüttermoor	1	2
Lübeck-Blankensee	44	94	Norden-Norddeich	206	750
Rendsburg-Schachtholm	19	13	Norderney	46	121
St. Michaelisdonn	24	-	Nordhorn-Klausheide	19	32
Uetersen	66	-	Oldenburg-Hatten	2	-
Westerland/Sylt	21	33	Peine-Eddesse	29	4
Wyk auf Föhr	21	31	Wangerooge	111	621
Niedersachsen	1 468	4 143	Wilhelmshaven	304	731
Braunschweig	234	60	Nordrhein-Westfalen	5 144	5 033
Damme	17	-	Aachen-Merzbrück	285	8
Enden	146	461	Ahren-Nord	16	-
Ganderkesee	82	22	Arnsberg	22	-
Harle	83	332	Bielefeld-Windelsbleiche	13	21
Juist	188	1 007	Bonn-Hangelar	246	52
Leer-Nüttermoor	1	2	Borkenberge	61	-
Norden-Norddeich	206	750	Dahlemmer Binz	137	-
Norderney	46	121	Dinslaken-Schwarze Heide	435	-
Nordhorn-Klausheide	19	32	Dortmund-Wickede	528	439
Oldenburg-Hatten	2	-	Essen-Mülheim	1 063	874
Peine-Eddesse	29	4	Grefrath-Niershorst	182	-
Wangerooge	111	621	Marl-Loemühle	111	43
Wilhelmshaven	304	731	Meschede-Schüren	3	6
Braunschweig	234	60	Mönchengladbach	1 019	856
Damme	17	-	Münster-Osnabrück	376	1 885
Enden	146	461	Paderborn-Lippstadt	180	756
Ganderkesee	82	22	Porta-Westfalica	8	-
Harle	83	332	Siegerland	340	53
Juist	188	1 007	Stadtlohn-Wenningfeld	119	40
Leer-Nüttermoor	1	2	Insgesamt ...		9 832
Norden-Norddeich	206	750			11 000
Norderney	46	121			
Nordhorn-Klausheide	19	32			
Oldenburg-Hatten	2	-			
Peine-Eddesse	29	4			
Wangerooge	111	621			
Wilhelmshaven	304	731			

*) Darunter 558 Starts und 2 363 Zustieger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JAN. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 148	3 751	265 222	2 189	1 108
GELEGENHEITSVERKEHR	3 558	742	11 076	14	0
UEBERFUEHRUNGSLLEGE	276	64	-	-	-
ZUSAMMEN	13 982	4 556	276 298	2 204	1 108
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 101	2 120	139 788	6 570	640
GELEGENHEITSVERKEHR	2 279	624	61 653	1 711	0
UEBERFUEHRUNGSLFLUEGE	222	64	-	-	-
ZUSAMMEN	11 602	2 807	201 441	8 281	640
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 044	2 120	150 115	5 812	568
GELEGENHEITSVERKEHR	2 394	666	76 759	1 978	1
UEBERFUEHRUNGSLFLUEGE	102	21	-	-	-
ZUSAMMEN	11 540	2 807	226 875	7 791	569
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	28 293	7 991	555 126	14 571	2 316
GELEGENHEITSVERKEHR	8 231	2 031	149 488	3 704	1
UEBERFUEHRUNGSLFLUEGE	600	149	-	-	-
INSGESAMT	37 124	10 171	704 614	18 275	2 317
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	AUSNUTZUNGSGRAD INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	29 819	57 948	486 005	55	52
GELEGENHEITSVERKEHR	1 122	2 756	24 954	43	39
ZUSAMMEN	30 941	60 704	510 959	54	51
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	21 188	40 784	284 338	49	51
GELEGENHEITSVERKEHR	7 876	11 017	83 538	75	71
ZUSAMMEN	29 064	51 800	367 876	54	55
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	21 392	40 861	284 790	53	52
GELEGENHEITSVERKEHR	9 654	11 968	90 736	85	80
ZUSAMMEN	31 046	52 830	375 526	60	58
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	72 399	139 593	1 055 134	52	52
GELEGENHEITSVERKEHR	18 652	25 741	199 228	76	72
INSGESAMT	91 052	165 334	1 254 362	56	55

1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESREPUBLIKS

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN FRA STR NUE MUC BER UEB INSGESAMT
HAMBURG	4	27	-	10 204	5 517 30 602 4 946 1 280 10 312 18 442 183 81 517
HANNOVER	168	6	1	63	207 13 458 2 101 326 4 021 13 692 7 34 050
BREMEN	-	-	-	-	65 11 128 1 100 - 1 008 3 681 16 16 998
DUESSELDORF	10 684	274	7	4	84 17 376 5 581 2 931 16 721 15 753 432 69 847
KOELN/BONN	5 509	382	-	21	- 10 090 1 382 875 9 337 12 228 3 39 827
FRANKFURT	32 271	14 033	10 907	18 448	10 492 - 11 938 9 911 29 266 36 050 2 218 175 534
STUTTGART	4 614	2 390	1 002	5 569	1 402 11 513 124 - 928 10 120 206 37 870
NUERNBERG	779	395	-	3 166	858 9 945 - 18 302 4 743 46 20 252
MUENCHEN	10 527	4 213	906	16 213	9 923 28 573 586 75 - 17 470 356 88 842
BERLIN(WEST)	17 889	13 404	3 553	15 435	12 201 33 032 9 257 4 565 14 450 - 847 124 633
SONST.-FLUGPL.	247	-	12	396	6 2 538 213 45 354 1 012 - 4 823
INSGESAMT	82 692	35 124	16 388	69 519	40 755 168 255 37 228 20 026 86 699 133 191 4 316 694 193

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN FRA STR NUE MUC BER UEB INSGESAMT
HAMBURG	4	-	1	8 551	5 188 18 608 5 295 1 893 9 391 18 404 183 67 518
HANNOVER	169	6	2	67	191 4 549 2 380 584 3 903 13 668 7 25 526
BREMEN	-	-	-	7	79 4 795 1 426 282 1 679 3 677 16 11 961
DUESSELDORF	9 210	258	15	4	84 5 932 5 330 3 300 14 647 15 755 431 54 966
KOELN/BONN	4 794	369	20	21	- 2 498 1 384 1 125 8 421 12 211 5 30 848
FRANKFURT	29 984	12 828	9 345	16 782	9 632 - 10 145 7 884 26 226 36 088 2 217 161 131
STUTTGART	5 091	2 730	1 523	4 936	1 377 2 406 124 3 612 10 137 206 29 145
NUERNBERG	1 676	672	279	3 302	1 080 1 919 2 18 116 4 749 46 13 859
MUENCHEN	10 373	4 566	1 529	15 631	9 721 16 454 489 75 - 17 490 356 76 684
BERLIN(WEST)	16 405	13 386	3 529	15 185	12 007 26 433 9 157 4 589 13 605 - 847 115 143
SONST.-FLUGPL.	247	-	12	397	6 2 525 213 45 365 1 012 1 4 823
INSGESAMT	77 953	34 815	16 255	66 883	39 365 86 119 35 945 19 798 78 965 133 191 4 315 591 604

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDER

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 431	2	-	-	-	3 909	-	-	470	-	-	-	6 812
SCHWEDEN	1 468	-	4	1 309	-	3 683	-	-	3 258	-	-	-	9 722
NORWEGEN	1 495	9	8	-	-	1 012	-	-	776	-	-	-	3 300
DAENEMARK	4 798	587	7	4 318	14	8 014	233	-	1 635	-	-	-	19 606
GR BRITANN	9 421	6 528	2 013	18 577	5 903	25 306	4 308	1 218	38 407	5 191	-	-	116 872
IRLAND	-	-	-	613	-	661	-	-	710	-	-	-	1 984
ISLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	80	-	-	-	80
NIEDERLANDE	5 934	48	1 612	2 232	9	9 020	834	-	6 074	688	-	-	26 451
BELGIEN	1 349	12	3	1 109	-	8 445	784	-	2 238	-	-	-	13 940
LUXEMBURG	1	-	-	-	-	2 450	1	-	161	-	-	-	2 613
FRANKREICH	3 591	395	39	8 330	3 121	23 059	2 090	298	5 719	1 658	12	48 312	
SPANIEN	12 738	8 048	1 113	48 967	3 866	28 482	7 047	1 351	10 473	9 477	589	132 151	
PORTUGAL	312	169	-	1 683	-	5 035	114	-	63	-	-	-	7 376
MALTA	-	-	-	-	-	421	-	-	425	-	-	-	846
SCHWEIZ	3 856	449	5	9 955	2 271	18 368	3 150	614	9 038	1 552	-	-	49 258
OESTERREICH	200	-	-	2 711	36	17 815	812	89	3 830	604	-	-	26 097
ITALIEN	758	-	-	5 230	1 617	19 801	1 480	2	5 411	-	-	-	34 299
GRIECHENLAND	-	-	-	2 471	3	6 392	1 678	-	4 428	-	-	-	14 972
TUERKEI	923	1 510	-	3 477	1 021	5 667	2 362	477	3 110	953	-	-	19 480
JUGOSLAWIEN	1 123	750	-	3 716	151	5 716	1 489	4	1 790	-	-	-	14 739
UNGARN	-	-	-	312	-	2 316	-	49	1 018	-	-	-	3 695
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 678	-	-	-	-	-	-	1 678
RUMAENIEN	126	39	-	667	-	1 212	-	-	255	-	-	-	2 299
BULGARIEN	-	-	-	521	34	712	-	-	125	-	-	-	1 392
POLEN	2	-	-	-	43	251	-	-	-	-	-	-	296
SOWJETUNION	164	-	-	500	12	3 562	-	-	236	-	-	-	4 474
EUROPA ZUS.	50 690	18 546	4 804	116 698	18 101	202 967	26 382	4 102	99 730	20 123	601	562 744	
LIBYEN	-	-	-	-	66	2 207	-	-	-	-	-	-	2 273
TUNESIEN	629	581	-	2 245	206	2 492	2 096	-	1 094	193	-	-	9 536
ALGERIEN	-	-	-	47	-	1 129	-	-	-	-	-	-	1 176
MAROKKO	333	295	-	1 840	-	1 571	-	-	447	-	-	-	4 486
SENEGAL	-	-	-	435	-	1 213	-	-	-	-	-	-	1 648
TOGO	-	-	-	-	-	519	-	-	-	-	-	-	519
NIGERIA	-	-	-	541	-	3 070	-	-	-	-	-	-	3 611
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 041	426	-	2 278	-	-	-	6 745
SUDAN	-	-	-	-	-	493	-	-	-	-	-	-	493
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	377	-	-	-	-	-	-	377
SOMALIA	-	-	-	-	-	177	-	-	-	-	-	-	177
KENIA	-	-	-	1 096	82	4 685	-	-	860	-	-	-	6 723
TANSANIA	-	-	-	-	-	410	-	-	-	-	-	-	410
SIMBABWE	-	-	-	-	-	192	-	-	-	-	-	-	192
MAURITIUS	-	-	-	-	-	629	-	-	-	-	-	-	629
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 701	-	-	-	-	-	-	6 701
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	408	-	-	-	-	-	-	408
AFRIKA ZUS.	962	876	-	6 204	354	30 314	2 522	-	4 679	193	-	-	46 104
KANADA	-	-	-	-	-	7 035	-	-	-	-	-	-	7 035
VER STAAT O	1 688	-	-	3 943	539	60 079	-	-	4 872	975	-	-	72 096
VER STAAT W	77	-	-	662	-	5 927	-	-	-	-	-	-	6 666
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 403	-	-	-	-	-	-	2 403
BAHAMAS	-	-	-	354	47	-	-	-	-	-	-	-	401
BELIZE	-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	-	-	60
JAMAICA	-	-	-	307	-	979	-	-	-	-	-	-	1 286
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	799	-	-	-	-	-	-	799
KUBA	-	-	-	-	8	37	-	-	-	-	-	-	45
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 654	-	-	-	-	-	-	1 634
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 976	-	-	-	-	-	-	3 976
PARAGUAY	-	-	-	-	-	679	-	-	-	-	-	-	679
URUGUAY	-	-	-	-	-	131	-	-	-	-	-	-	131
ARGENTINEN	-	-	-	-	-	901	-	-	-	-	-	-	901
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	872	-	-	-	-	-	-	872
ECUADOR	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	-	257
PERU	-	-	-	-	19	948	-	-	-	-	-	-	967
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	-	198
CHILE	-	-	-	-	-	331	-	-	-	-	-	-	331
AMERIKA ZUS.	1 765	-	-	5 326	613	87 186	-	-	4 872	975	-	-	100 737
ZYPERN	-	-	-	92	7	261	-	-	43	-	-	-	403
LIBANON	-	-	-	-	-	496	-	-	-	-	-	-	496
ISRAEL	109	6	-	415	254	3 566	43	-	4 206	284	-	-	8 883
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 590	-	-	-	-	-	-	2 590
SYRIEN	-	-	-	-	-	748	-	-	433	-	-	-	1 181
IRAK	-	-	-	-	-	1 246	-	-	-	-	-	-	1 246
IRAN	-	-	-	-	-	1 522	-	-	-	-	-	-	1 522
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 422	-	-	-	-	-	-	1 422
BAHRAIN	-	-	-	293	-	521	-	-	-	-	-	-	814
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 270	-	-	-	-	-	-	5 270
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	1	915	-	-	552	-	-	-	1 468
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 823	-	-	-	-	-	-	1 823
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	118	-	-	-	-	-	-	118
INDIEN	-	-	-	-	1	6 523	-	-	-	-	-	-	6 524
NEPAL	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
SRI LANKA	-	-	-	2 779	-	3 389	-	-	1 783	-	-	7 951
BIRMA	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
THAILAND	-	-	-	635	-	6 646	-	-	-	-	-	7 281
MALAYSIA	-	-	-	-	41	701	-	-	-	-	-	742
SINGAPUR	-	-	-	5	-	3 328	-	-	-	-	-	3 333
INDONESIEN	-	-	-	-	-	836	-	-	-	-	-	836
PHILIPPINEN	-	-	-	1	-	1 673	-	-	-	-	-	1 674
HONGKONG	-	-	-	5	-	1 495	-	-	-	-	-	1 500
JAPAN	1 468	-	-	-	-	5 003	-	-	-	-	-	6 471
MALEDIVEN	-	-	-	777	-	912	-	-	-	-	-	1 689
CHINA VR	-	-	-	-	-	387	-	-	-	-	-	387
ASIEN ZUS.	1 577	6	-	5 009	303	51 391	43	-	7 017	284	-	65 630
AUSTRALIEN	-	-	-	-	212	3 237	-	-	-	-	-	3 449
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	212	3 237	-	-	-	-	-	3 449
INSGESAMT	54 994	19 428	4 804	133 237	19 583	375 095	28 947	4 102	116 298	21 575	601	778 666

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
FINNLAND	2 379	6	-	-	67	4 261	-	-	579	-	-	7 292
SCHWEDEN	1 276	-	-	1 274	-	5 492	-	-	3 063	-	-	11 105
NORWEGEN	2 195	7	-	1	-	1 038	124	-	1 184	-	-	4 549
DAENEMARK	4 787	709	4	4 156	14	8 510	296	-	1 508	-	-	19 984
GR BRITANN	10 528	5 921	2 059	17 226	6 601	25 466	4 178	1 276	37 784	5 521	-	116 560
IRLAND	-	-	-	841	2	1 046	-	-	741	-	-	2 630
NIEDERLANDE	5 385	210	1 400	1 865	217	8 737	907	2	6 093	899	-	25 715
BELGIEN	1 156	12	3	1 248	-	7 912	876	-	2 138	-	-	13 345
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 504	1	-	106	-	-	2 611
FRANKREICH	3 831	494	26	8 696	3 373	23 149	1 711	320	5 121	1 402	14	48 137
SPANIEN	12 647	8 290	1 004	58 899	3 956	33 308	6 908	1 400	10 243	10 599	624	147 878
PORTUGAL	405	267	-	1 946	-	7 380	267	-	50	-	-	10 315
MALTA	-	-	-	-	-	628	-	-	652	-	-	1 280
SCHWEIZ	2 899	552	15	10 063	2 262	18 515	2 946	763	8 828	2 091	-	48 934
OESTERREICH	293	-	-	2 063	37	20 632	1 104	119	4 743	590	-	29 581
ITALIEN	543	198	-	5 301	2 531	20 433	1 769	66	4 450	-	-	35 289
GRIECHENLAND	-	-	-	2 735	-	7 311	1 844	-	3 413	-	-	15 303
TUERKEI	1 910	3 666	-	7 929	3 635	10 150	10 689	1 479	7 938	1 552	-	48 948
JUGOSLAWIEN	2 283	1 537	-	9 202	430	8 781	2 812	4	2 515	-	-	27 564
UNGARN	-	-	-	515	-	3 312	-	73	998	-	-	4 898
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 925	-	-	-	-	-	1 925
RUMAENIEN	137	77	-	814	-	1 759	-	-	256	-	-	3 043
BULGARIEN	-	-	-	435	70	799	-	-	172	-	-	1 476
POLEN	4	-	-	-	13	166	-	-	-	-	-	183
SOWJETUNION	548	-	-	490	4	5 276	254	-	450	-	-	7 022
EUROPA ZUS.	53 206	21 946	4 511	135 699	23 212	228 490	36 686	5 500	103 025	22 654	638	635 567
LIBYEN	-	-	-	-	88	1 517	-	-	4	-	-	1 609
TUNESIEN	787	733	-	3 034	367	4 097	2 525	-	1 792	282	-	13 617
ALGERIEN	-	-	-	27	3	1 081	-	-	1	-	-	1 112
MAROKKO	270	274	-	2 779	-	2 373	-	-	467	-	-	6 163
SENEGAL	-	-	-	661	-	874	-	-	-	-	-	1 535
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	31
TOGO	-	-	-	-	-	96	-	-	-	-	-	96
NIGERIA	-	-	-	315	-	2 718	-	-	-	-	-	3 033
AEGYPTEN	-	55	-	-	-	5 450	238	-	2 233	-	-	7 976
SUDAN	-	-	-	-	-	562	-	-	-	-	-	562
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	502	-	-	-	-	-	502
SOMALIA	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	148
UGANDA	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	32
KENIA	-	-	-	1 388	-	5 449	-	-	984	-	-	7 821
TANSANIA	-	-	-	-	-	286	-	-	-	-	-	286
SIMBABWE	-	-	-	-	-	117	-	-	-	-	-	117
MAURITIUS	-	-	-	-	-	780	-	-	-	-	-	780
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 321	-	-	-	-	-	5 321
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	496	-	-	-	-	-	496
AFRIKA ZUS.	1 057	1 062	-	8 204	490	31 898	2 763	-	5 481	282	-	51 237
KANADA	-	-	-	-	-	6 687	-	-	-	-	-	6 687
VER STAAT O	1 190	18	-	4 415	500	71 023	-	-	4 815	314	-	82 275
VER STAAT W	99	-	-	1 079	-	6 232	-	-	-	-	-	7 410
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 329	-	-	-	-	-	2 329

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGERIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN						BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
BAHAMAS	-	-	-	517	266	-	-	-	-	-	-	-	783
BELIZE	-	-	-	126	-	-	-	-	-	-	-	-	126
JAMAIKA	-	-	-	610	-	794	-	-	-	-	-	-	1 404
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1 342	-	-	-	-	-	-	1 342
KUBA	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	-	-	116
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 125	-	-	-	-	-	-	1 125
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 416	-	-	-	-	-	-	4 416
PARAGUAY	-	-	-	-	-	529	-	-	-	-	-	-	529
URUGUAY	-	-	-	-	-	234	-	-	-	-	-	-	234
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 203	-	-	-	-	-	-	1 203
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	632	-	-	-	-	-	-	632
ECUADOR	-	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-	-	450
PERU	-	-	-	-	-	644	-	-	-	-	-	-	644
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	251
CHILE	-	-	-	-	-	832	-	-	-	-	-	-	832
AMERIKA ZUS.	1 289	18	-	6 747	766	98 839	-	-	4 815	314	-	112 788	
ZYPERN	-	-	-	47	59	615	-	-	301	-	-	1 022	
LIBANON	-	-	-	-	-	530	-	-	-	-	-	530	
ISRAEL	-	-	-	355	279	5 124	178	-	5 522	331	-	11 789	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 281	-	-	-	-	-	2 281	
SYRIEN	-	-	-	-	-	687	-	-	999	-	-	1 686	
IRAK	-	-	-	-	-	1 002	-	-	-	-	-	1 002	
IRAN	-	-	-	-	-	1 006	-	-	-	-	-	1 006	
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 639	-	-	-	-	-	1 639	
BAHRAIN	-	-	-	612	-	740	-	-	-	-	-	1 352	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 812	-	-	-	-	-	2 812	
V.-A.-EMIRATE	-	-	-	268	-	1 031	-	-	454	-	-	1 753	
PAKISTAN	-	-	-	-	41	2 070	-	-	-	-	-	2 111	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	217	-	-	-	-	-	217	
INDIEN	-	-	-	-	-	7 467	-	-	-	-	-	7 467	
SRI LANKA	-	-	-	3 713	-	3 123	-	-	1 705	-	-	8 541	
THAILAND	-	-	-	265	86	6 674	-	-	-	-	-	7 025	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	944	-	-	-	-	-	944	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 012	-	-	-	-	-	5 012	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 106	-	-	-	-	-	1 106	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 284	-	-	-	-	-	2 284	
HONGKONG	-	-	-	-	34	2 726	-	-	-	-	-	2 760	
JAPAN	1 327	-	-	-	-	2	4 484	-	-	-	-	-	5 813
MALEDIVEN	-	-	-	317	-	1 344	-	-	-	-	-	1 661	
CHINA VR	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	284	
ASIEN ZUS.	1 327	-	-	5 577	501	55 202	178	-	8 981	331	-	72 097	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 993	-	-	-	-	-	3 993	
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 993	-	-	-	-	-	3 993	
INSGESAMT	56 879	23 026	4 511	156 227	24 969	418 422	39 627	5 500	122 302	23 581	638	875 682	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
FINNLAND	1 725	84	3	554	375	3 307	174	66	770	152	-	7 210	
SCHWEDEN	1 929	210	8	2 119	98	3 650	436	152	3 874	256	-	12 732	
NORWEGEN	1 520	132	23	960	76	1 130	151	73	1 211	79	-	5 355	
DAENEMARK	1 871	183	17	2 220	151	6 674	479	120	738	573	-	13 026	
GR.BRITANN	8 169	6 220	2 163	17 320	5 021	24 283	4 410	1 622	38 057	5 211	-	112 476	
IRLAND	145	56	38	746	96	677	55	40	875	30	-	2 758	
ISLAND	51	12	2	26	32	10	12	12	88	-	-	245	
NIEDERLANDE	3 842	161	639	1 089	26	6 613	894	414	5 338	861	-	19 877	
BELGIEN	1 282	199	193	609	16	6 244	1 007	254	2 167	418	-	12 389	
LUXEMBURG	100	31	11	50	7	1 991	32	20	245	88	-	2 575	
FRANKREICH	3 923	1 045	753	7 543	2 940	16 613	2 635	810	5 635	2 170	11	44 078	
SPANIEN	14 169	8 516	1 371	49 487	4 436	24 709	7 343	1 679	10 913	9 894	589	133 106	
PORTUGAL	670	262	158	2 139	237	3 477	308	68	421	71	-	7 811	
MALTA	47	10	15	49	17	352	13	5	437	18	-	963	
SCHWEIZ	3 551	1 130	503	8 050	2 257	12 728	1 509	872	5 695	2 411	-	38 706	
OESTERREICH	949	474	252	3 663	1 007	13 246	942	226	2 625	1 266	-	24 648	
ITALIEN	1 910	775	669	5 910	2 483	14 963	1 673	416	4 121	1 058	-	33 778	
GRIECHENLAND	814	420	234	3 148	344	6 978	1 901	170	3 473	157	-	15 639	
TUERKEI	1 268	1 575	89	3 984	1 272	4 684	2 487	522	2 916	1 013	-	19 810	
JUGOSLAWIEN	1 375	897	73	4 113	346	4 891	1 521	55	1 588	41	-	14 900	
UNGARN	159	99	54	498	167	1 670	100	85	727	14	-	3 573	
ALBANIEN	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	4	
TSCHECHOSLOW	68	19	14	174	119	1 034	62	12	41	10	-	1 553	
RUMAENIEN	166	60	6	812	54	1 145	25	18	121	5	-	2 412	

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	BUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ		STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA						
BULGARIEN	39	63	14	652	70	569	30	16	117	5	-	1 575
POLEN	13	1	8	2	55	229	3	-	2	-	-	318
SOWIETUNION	299	92	31	873	163	2 083	75	47	207	25	-	3 895
EUROPA ZUS.	50 054	22 727	7 141	116 793	21 865	161 950	28 277	7 774	92 402	25 829	600	535 412
LIBYEN	196	245	105	418	202	1 457	178	73	260	29	-	3 163
TUNESIEN	764	668	57	2 411	287	1 976	2 162	43	1 069	267	-	9 704
ALGERIEN	166	111	39	427	153	751	121	45	154	59	-	2 026
MAROKKO	400	324	20	1 965	31	1 314	46	29	513	17	-	4 659
MAURETANIEN	1	1	2	9	1	2	2	2	-	-	-	20
MALI	4	3	-	10	3	13	4	-	-	-	-	37
SENEGAL	17	1	2	478	5	1 278	4	2	21	9	-	1 817
GAMBIA	4	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	7
GUIN.-BISSAU	7	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	9
GUINEA REP	5	-	-	2	-	2	-	-	1	1	-	11
SIERRA LEONE	11	-	4	10	2	16	5	-	1	-	-	49
LIBERIA	27	7	-	21	-	21	6	-	3	2	-	87
ELFENBEIN-K	36	2	4	11	10	39	11	4	37	2	-	156
OBERVOLTA	4	3	1	7	4	8	1	9	12	-	-	49
NIGER	-	1	2	15	6	11	3	-	13	3	-	54
TSCHAD	-	-	-	-	1	11	-	-	-	-	-	1
GHANA	35	12	1	5	11	21	5	-	10	1	-	101
TOGO	28	14	12	9	13	519	22	-	58	-	-	675
BENIN	4	4	2	3	-	18	1	1	2	2	-	37
NIGERIA	533	148	207	895	131	2 290	191	80	271	42	-	4 788
KAMERUN	27	4	8	26	10	70	8	2	14	1	-	170
ZENT AF REP	-	2	-	1	-	1	1	-	10	-	-	15
GABUN	8	13	7	8	2	2	1	2	6	-	-	49
KONGO VR	11	4	1	1	3	4	-	1	2	-	-	27
ZAIRE	24	2	1	9	14	35	6	1	14	1	-	107
ANGOLA	5	1	3	-	4	2	8	1	-	-	-	26
AEGYPTEN	364	144	89	457	146	3 298	556	40	1 788	118	-	7 000
SUDAN	22	5	3	42	17	439	34	7	40	5	-	614
DSCHIBUTI	-	1	-	3	-	4	1	-	2	-	-	11
AETHIOPIEN	15	4	1	4	7	326	2	4	8	4	-	375
SOMALIA	7	8	-	4	15	138	4	1	3	-	-	180
UGANDA	5	-	1	5	12	33	2	-	1	-	-	59
KENIA	106	77	36	1 165	131	4 272	54	15	994	49	-	6 899
RUANDA	1	1	1	6	-	32	-	-	13	-	-	54
BURUNDI	2	1	-	2	1	2	1	1	4	-	-	14
TANSANIA	41	10	9	31	18	370	19	13	74	6	-	591
SAMBIA	4	1	2	-	6	104	11	-	14	-	-	142
MALAWI	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
MOSAMBIK	-	2	1	2	-	24	2	2	2	-	-	35
MADAGASKAR	6	-	1	6	2	8	-	-	3	3	-	29
REUNION	-	-	-	1	-	-	3	2	-	-	-	6
SIMBABWE	11	6	2	23	5	182	6	1	43	2	-	281
MURITIUS	52	18	12	60	17	363	20	12	123	43	-	720
SUEDAFRIKA	488	199	110	536	198	4 413	312	133	1 258	169	-	7 816
SEYCHELLEN	32	5	11	16	6	334	5	8	45	18	-	480
AFRIKA ZUS.	3 473	2 053	757	9 105	1 475	24 196	3 818	534	6 887	853	-	53 151
KANADA	522	235	128	383	161	5 826	238	89	629	208	-	8 419
VER STAAT O	3 471	759	585	4 863	1 216	52 120	1 772	834	8 690	2 219	-	76 529
VER STAAT W	759	166	111	981	155	4 460	318	126	1 849	402	-	9 327
MEXIKO	146	132	46	170	56	2 019	83	30	112	18	-	2 812
GUATEMALA	17	10	10	24	1	14	13	-	7	-	-	96
HONDURAS REP	3	1	-	10	-	37	-	-	-	-	-	51
BAHAMAS	9	8	-	375	49	21	4	-	23	5	-	494
BELIZE	-	1	-	75	1	14	4	-	1	-	-	96
EL SALVADOR	2	-	1	1	-	3	-	-	1	-	-	8
NICARAGUA	5	-	-	6	-	-	1	-	7	-	-	19
COSTA RICA	18	1	2	5	5	14	6	-	13	-	-	66
PANAMA	15	-	1	4	5	5	2	3	9	-	-	39
JAMAICA	6	3	4	320	7	989	4	1	19	4	-	1 357
HAITI REP	1	-	-	5	10	10	-	1	1	-	-	28
WESTINDIEN	27	20	6	40	3	841	3	-	29	4	-	973
GAUDELOUPE	7	-	2	27	14	118	2	1	25	-	-	196
ARUBA	22	-	4	10	-	10	-	-	2	-	-	48
CURACAO	22	-	4	8	1	7	2	-	-	1	-	45
Dominik Rep	1	3	-	3	2	16	-	-	7	-	-	32
TRINID.-U.TOB	20	14	-	9	2	12	7	-	2	2	-	68
KUBA	1	1	3	6	9	30	4	-	10	10	-	74
VENEZELA	107	46	23	148	45	1 146	44	35	143	40	-	1 777
GUYANA REP	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	3
SURINAM	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
BRASILIEN	212	125	67	341	183	2 962	226	76	412	78	-	4 682
PARAGUAY	4	6	6	4	1	578	5	-	6	-	-	610
URUGUAY	13	10	1	9	4	50	11	4	8	4	-	114
ARGENTINIEN	111	23	41	92	35	687	73	40	146	22	-	1 270
KOLUMBIEN	48	14	10	45	23	585	13	9	62	28	-	835
ECUADOR	20	8	6	13	11	241	2	2	20	7	-	330
PERU	80	21	10	41	36	945	24	9	19	6	-	1 191
BOLIVIEN	9	8	8	24	10	166	11	-	11	2	-	249

S PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLAENDERND

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
CHILE	37	12	10	27	16	353	16	8	21	7	-	507
AMERIKA ZUS.	5 716	1 627	1 089	8 067	2 057	74 282	2 888	1 268	12 285	3 067	-	112 346
ZYPERN	14	4	14	144	11	281	4	4	55	8	-	539
LIBANON	62	10	4	157	17	396	27	16	94	125	-	888
ISRAEL	383	78	29	882	387	3 342	128	26	3 420	395	-	9 070
JORDANIEN	64	48	27	141	49	1 812	44	17	131	19	-	2 352
SYRIEN	44	36	21	94	40	495	35	14	442	17	-	1 238
IRAK	126	180	47	256	62	1 040	155	75	198	10	-	2 149
IRAN	94	31	10	93	40	1 228	33	17	66	31	-	1 643
KUWAIT	160	49	45	187	53	994	37	25	131	19	-	1 700
BAHRAIN	35	10	12	311	9	533	2	4	22	1	-	959
KATAR	6	2	6	12	4	11	1	1	-	4	-	47
SAUDI-ARAB	353	199	139	639	165	3 715	277	176	581	66	-	6 310
JEMEN	4	11	1	20	8	39	6	-	6	2	-	97
JEMEN DEM VR	-	1	-	1	1	17	-	-	15	-	-	35
OMAN	7	5	5	18	10	10	5	1	10	1	-	72
V.A.-EMIRATE	119	24	47	230	30	786	37	23	572	11	-	1 879
PAKISTAN	56	18	6	89	27	1 634	23	10	47	72	-	1 982
BANGLADESH	9	3	-	7	5	68	2	3	9	-	-	106
AFGHANISTAN	1	-	-	1	1	118	-	-	-	-	-	121
INDIEN	216	56	34	291	99	5 543	87	38	188	155	-	6 707
NEPAL	-	-	1	5	3	113	-	-	3	-	-	125
SRI LANKA	179	91	9	2 795	12	3 473	26	5	1 840	25	-	8 455
BIRMA	3	4	1	4	-	46	-	1	5	-	-	64
THAILAND	328	42	31	777	62	5 842	40	21	219	48	-	7 410
LAOS	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	5
VIETNAM	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
MALAYSIA	63	14	7	23	39	501	7	11	22	12	-	699
SINGAPUR	190	31	50	121	28	2 980	42	12	136	29	-	3 619
INDONESIEN	113	45	19	83	27	670	23	20	54	16	-	1 070
PHILIPPINEN	105	19	30	74	24	1 497	27	7	79	20	-	1 882
HONGKONG	144	46	20	192	42	867	69	19	74	33	-	1 506
TAIWAN	32	12	10	15	5	55	15	8	20	2	-	174
JAPAN	1 794	43	20	765	129	4 401	129	87	461	88	-	7 917
MALEDIVEN	-	-	-	779	-	912	-	-	-	-	-	1 691
KOREA,S-	85	13	24	118	33	219	32	18	68	40	-	650
KOREA,N-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
CHINA VR	17	13	1	28	27	320	8	3	20	4	-	441
ASIEN ZUS.	4 786	1 140	670	9 354	1 449	43 969	1 321	662	8 988	1 253	-	73 592
AUSTRALIEN	198	87	46	151	312	2 918	75	26	142	51	-	4 006
NEUSEELAND	23	6	2	10	12	34	10	3	18	12	-	130
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2
NEUKALEDON	1	-	1	-	-	8	-	-	-	-	-	10
POLYNES FR	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
MANUATU	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
PAPUA-NEUGUI	3	-	1	1	2	1	-	-	-	-	-	8
AUSTR.-OZ.ZUS.	225	96	51	163	326	2 965	85	29	160	63	-	4 163
INSGESAMT	64 254	27 643	9 708	143 482	27 172	307 362	36 389	10 267	120 722	31 065	600	778 664

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDZIELLAENDERND UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDZIEL-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	-	-	-	-	-	91	-	-	470	-	-	561
DAR. HEL	-	-	-	-	-	91	-	-	470	-	-	561
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 828	-	-	2 828
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	-	1 705	-	-	1 705
GÖT	-	-	-	-	-	-	-	-	1 123	-	-	1 123
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	776	-	-	776
DAR. OSL	-	-	-	-	-	-	-	-	736	-	-	736
DAENEMARK	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	163
GR. BRITANN	879	-	-	621	75	870	578	563	29 028	1 827	-	34 441
DAR. LON	879	-	-	566	75	870	578	452	18 067	1 599	-	23 086
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 777	-	-	1 777
HAN	-	-	-	55	-	-	-	-	4 143	-	-	4 198
GLA	-	-	-	-	-	-	-	111	857	-	-	968
*GBR	-	-	-	-	-	-	-	-	3 330	228	-	3 558
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	131	-	-	131
ISLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	80	-	-	80

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDER UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	BUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 392	-	-	1 392
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 392
BELGIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284	-	-	284
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161	-	-	161
FRANKREICH	-	-	-	-	-	108	-	-	1	-	-	3	112
SPANIEN	12 552	8 048	1 113	45 809	3 294	15 008	6 204	1 351	9 084	9 477	589	112	529
DAR. PMI	2 674	2 077	613	9 171	1 531	2 446	2 045	549	1 573	2 543	300	25	524
AGP	667	-	-	3 663	-	549	121	-	-	264	-	5	264
*KI	1 696	1 023	-	5 776	-	2 428	494	-	321	1 152	-	12	900
LPA	5 531	3 314	500	16 156	1 370	5 571	2 099	802	4 031	3 007	289	42	670
TCI	1 909	1 634	-	9 366	393	2 954	1 319	-	3 149	2 440	-	23	164
ALC	48	-	-	1 042	-	-	-	-	-	17	-	-	1 107
*SP	-	-	-	499	-	1 057	-	-	-	54	-	-	1 610
PORTUGAL	312	169	-	662	-	887	-	-	63	-	-	2	093
DAR. LIS	103	169	-	100	-	160	-	-	63	-	-	-	595
FNC	-	-	-	562	-	444	-	-	-	-	-	-	1 006
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	61	-	-	-	88	-	-	149
OESTERREICH	-	-	-	-	-	21	-	-	-	604	-	-	625
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	604	-	-	604
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	-	126
GRIECHENLAND	67	4	-	75	-	77	-	-	385	-	-	-	608
DAR. ATH	67	4	-	75	-	77	-	-	385	-	-	-	608
TUERKEI	-	-	-	105	-	-	-	-	-	326	-	-	431
JUGOSLAWIEN	167	150	-	337	65	765	118	-	135	-	-	-	1 737
DAR. ZAG	-	-	-	29	-	505	-	-	-	-	-	-	534
DBV	167	150	-	308	65	216	118	-	135	-	-	-	1 159
RUMAENIEN	126	39	-	667	-	726	-	-	-	-	-	-	1 558
DAR. BUH	126	39	-	667	-	726	-	-	-	-	-	-	1 558
BULGARIEN	-	-	-	521	-	-	-	-	-	-	-	-	521
DAR. SOF	-	-	-	521	-	-	-	-	-	-	-	-	521
EUROPA ZUS.	14 103	8 410	1 113	48 797	3 434	18 777	6 900	1 915	44 943	12 322	592	161	306
TUNESIEN	631	581	-	1 932	206	990	2 096	-	758	193	-	-	7 387
DAR. DJE	73	79	-	156	-	136	563	-	90	-	-	-	1 097
MIR	558	502	-	1 775	206	854	1 533	-	283	193	-	-	5 904
MAROKKO	333	295	-	1 700	-	672	-	-	447	-	-	-	3 447
DAR. AGA	333	295	-	1 700	-	672	-	-	447	-	-	-	3 447
SENEGAL	-	-	-	435	-	1 213	-	-	-	-	-	-	1 648
DAR. DKR	-	-	-	435	-	1 213	-	-	-	-	-	-	1 648
TOGO	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-	145
AEGYPTEN	55	6	-	93	-	66	425	-	71	-	-	-	716
KENIA	-	-	-	1 096	-	3 495	-	-	860	-	-	-	5 451
DAR. MBA	-	-	-	1 096	-	3 495	-	-	860	-	-	-	5 451
AFRIKA ZUS.	1 019	882	-	5 256	206	6 581	2 521	-	2 136	193	-	-	18 794
MEXIKO	-	-	-	-	-	677	-	-	-	-	-	-	677
DAR. MEX	-	-	-	-	-	677	-	-	-	-	-	-	677
BAHAMAS	-	-	-	354	47	-	-	-	-	-	-	-	401
DAR. NAS	-	-	-	354	47	-	-	-	-	-	-	-	401
BELIZE	-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	-	-	60
JAMAICA	-	-	-	307	-	727	-	-	-	-	-	-	1 034
DAR. MBJ	-	-	-	307	-	727	-	-	-	-	-	-	1 034
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	799	-	-	-	-	-	-	799
DAR. UVF	-	-	-	-	-	452	-	-	-	-	-	-	452
BGI	-	-	-	-	-	347	-	-	-	-	-	-	347
BRASILIEN	-	-	-	-	-	864	-	-	-	-	-	-	864
DAR. RIO	-	-	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	810
AMERIKA ZUS.	-	-	-	721	47	3 067	-	-	-	-	-	-	3 835
ZYPERN	-	-	-	27	7	57	-	-	5	-	-	-	96
ISRAEL	257	37	-	727	-	1 088	43	-	2 753	284	-	-	5 189
DAR. TLV	168	31	-	563	-	968	43	-	2 146	284	-	-	4 203
*IA	89	6	-	164	-	120	-	-	607	-	-	-	986
BAHRAIN	-	-	-	293	-	-	-	-	-	-	-	-	293
DAR. BAH	-	-	-	293	-	-	-	-	-	-	-	-	293
V.-ARABIRATE	18	-	-	90	-	95	-	-	424	-	-	-	627
DAR. SHJ	18	-	-	90	-	95	-	-	424	-	-	-	627
SRI LANKA	-	-	-	2 779	-	1 859	-	-	1 783	-	-	-	6 421
DAR. CMB	-	-	-	2 779	-	1 859	-	-	1 783	-	-	-	6 421
THAILAND	-	-	-	635	-	2 086	-	-	-	-	-	-	2 721
DAR. BKK	-	-	-	635	-	2 086	-	-	-	-	-	-	2 721
MALEDIVEN	-	-	-	777	-	912	-	-	-	-	-	-	1 689
DAR. MLE	-	-	-	777	-	912	-	-	-	-	-	-	1 689
SONST.LAENDER	-	-	-	17	27	-	-	-	-	-	-	-	44
ASIEN ZUS.	275	37	-	5 345	34	6 097	43	-	4 965	284	-	-	17 080
SONST.LAENDER	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	14
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	14
INSGESAMT	15 397	9 329	1 113	60 119	3 735	34 522	9 464	1 915	52 044	12 799	592	201	029

6 Güterverkehr Januar 1982
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Zu (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsmonat gegen Vorjahresmonat
				%
Hauptverkehrsbeziehungen				
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes				
Versand ...	18 474,7	22 413,2	16 710,5	+ 10,6
Empfang ...	18 049,0	17 017,5	18 578,5	- 2,9
Durchgangsverkehr				
mit Umladungen ...	7 226,4	8 340,2	6 971,7	+ 3,7
ohne Umladungen ...	3 134,0	3 182,6	2 548,0	+ 23,0
Gesamtverkehr ...	46 884,1	50 953,5	44 808,7	+ 4,6
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾				
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6 913,2	6 532,1	7 285,8	- 5,1
And. Nahrungsmittel	757,1	1 129,6	842,0	- 10,1
Feste min. Brennst.	0,2	0,3	0,3	- 33,3
Mineralölierzgn. u.ä.	10,5	27,1	15,1	- 30,5
Erze, Metallabfälle	0,9	0,5	1,9	- 52,6
Eisen, NE-Metalle	195,2	225,9	212,0	- 7,9
Steine u. Erden	20,2	49,2	32,1	- 37,1
Düngemittel	6,0	1,1	1,4	x
Chem. Erzeugnisse	2 290,7	2 379,9	2 464,8	- 7,1
And. Halb- u. Fertigerz.	20 745,7	22 887,2	20 890,5	- 0,7
Bes. Transportgüter	12 810,8	14 537,9	10 514,8	+ 21,8
Zusammen ...	43 750,1	47 770,9	42 260,7	+ 3,5
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾				
Landwirtsch. Erz. u.ä.	15,8	13,7	17,2	
And. Nahrungsmittel	1,8	2,4	2,0	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	
Mineralölierzgn. u.ä.	0,0	0,1	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,0	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,3	5,0	5,8	
And. Halb- u. Fertigerz.	47,4	47,9	49,4	
Bes. Transportgüter	29,3	30,4	24,9	
Zusammen ...	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾				
Schnittblumen (T.a. 099)	3 806,1	3 369,0	3 862,6	- 1,5
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2 102,0	1 799,2	1 897,7	+ 10,8
Elektroerzgn. (931)	3 379,7	4 072,6	3 833,0	- 11,8
Büromaschinen (T.a. 939)	919,5	1 362,3	1 418,9	- 35,2
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 151,3	5 012,8	3 882,6	+ 6,9
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 065,9	1 495,4	1 666,3	- 36,0
Bekleidung (T.a. 963)	2 066,8	1 862,5	1 942,2	+ 6,4
Druckereierzgn. (974)	1 541,7	1 674,9	1 491,2	+ 3,4
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	528,4	632,8	506,8	+ 4,3
Sammelgüter u.a. (999)	12 658,0	14 381,1	10 374,4	+ 22,0
Übrige Güter	11 530,7	12 108,3	11 385,0	+ 1,3
Zusammen ...	43 750,1	47 770,9	42 260,7	+ 3,5
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾				
Schnittblumen (T.a. 099)	8,7	7,1	9,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	4,8	3,8	4,5	
Elektroerzgn. (931)	7,7	8,5	9,1	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,1	2,9	3,4	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,5	10,5	9,2	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	2,4	3,1	3,9	
Bekleidung (T.a. 963)	4,7	3,9	4,6	
Druckereierzgn. (974)	3,5	3,5	3,5	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,2	1,3	1,2	
Sammelgüter u.a. (999)	29,0	30,1	24,5	
Übrige Güter	26,4	25,3	26,9	
Zusammen ...	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

TONNEN

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIES	VERSAND EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLAUDUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEOERDERG. INSGESAMT	DURCHGANGSVERKEHR DAR. IN FRACHTERN	
				VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT		
00	LEBENDE TIERE		210,9	15,4	226,4	44,4	270,8	204,5
01	GETREIDE		0,4	5,7	6,1	4,7	10,7	-
02	KARTOFFELN		0,0	-	0,0	0,0	0,0	-
03	FRUECHTE, GEMESE		17,2	1 742,6	1 759,8	570,6	2 330,4	1 251,0
04	TEXTILE ROHSTOFFE		0,3	2,2	2,5	2,5	5,0	2,3
05	HOLZ UND KORK		0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,2
06	ZUCKERRUEBEN		0,2	0,1	0,2	0,0	0,2	-
09	PFL.-U.TIER.-ROHST.-ANG		96,5	3 729,1	3 825,6	470,1	4 295,7	2 899,0
	LANDWIRTSCH.-ERZ.-U.AE ZUS		325,5	5 495,1	5 820,6	1 092,6	6 913,2	4 357,0
11	ZUCKER		0,0	0,2	0,2	0,3	0,5	-
12	GETRAENKE		22,5	6,3	28,8	9,2	38,0	15,4
13	AND.-GENUSSMITTEL U.A		83,9	35,0	119,0	24,9	143,9	50,2
14	FLEISCH, EIER, MILCH		138,7	215,6	354,3	201,3	555,7	164,9
16	GETREIDE U.AE. ERZGN.		1,5	2,8	4,4	7,1	11,4	5,4
17	FUTTERMITTEL		0,3	0,8	1,1	1,1	2,2	0,1
18	OELSAATEN, FETTE ANG.		3,5	0,9	4,4	1,0	5,5	4,2
	AND.-NAHRUNGSMITTEL ZUS		250,4	261,7	512,2	244,9	757,1	240,1
21	STEINKOHLE,-PRIKETTS		0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1
23	KOKS		0,0	-	0,0	-	0,0	-
	FESTE MIN.-BRENNST. ZUS		0,0	-	0,0	0,1	0,2	0,1
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL		3,1	0,7	3,8	0,3	4,1	0,4
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS		0,7	0,8	1,5	1,0	2,5	2,0
34	MINERALOELELERZGN. ANG.		1,3	1,8	3,1	0,8	3,9	1,7
	MINERALOELELERZGN.U.AE ZUS		5,1	3,3	8,4	2,0	10,5	4,1
41	EISENERZE		-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
45	NE-METALLERZE		0,1	0,5	0,6	0,2	0,8	0,3
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS		0,1	0,5	0,6	0,3	0,9	0,4
51	ROHEISEN,-STAHL		0,1	-	0,1	0,1	0,1	-
52	STAHLHALBZEUG		14,7	12,4	27,0	5,8	32,8	17,1
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.		0,3	0,2	0,5	0,5	1,0	0,3
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL		0,4	0,2	0,6	0,1	0,7	0,2
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN		31,0	3,9	34,9	17,3	52,1	23,9
56	NE-METALLE, -HALBZEUG		54,5	32,4	86,8	21,6	108,4	46,5
	EISEN, NE-METALLE ZUS		100,9	49,0	149,9	45,3	195,2	87,9
61	SAND, KIES, BIMS, TON		-	0,5	0,5	0,4	0,9	0,0
62	SALZ, SCHWEFEL,-KIES		-	-	-	0,2	0,2	-
63	AND.-STEINE U.ERDEN		3,5	6,0	9,6	2,1	11,7	6,1
64	ZEMENT, KALK		-	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6
65	GIPS		0,0	-	0,0	-	0,0	-
69	AND.-MIN.-BAUSTOFFE		1,6	0,2	1,8	4,9	6,7	5,1
	STEINE U.ERDEN ZUS		5,2	7,0	12,2	8,0	20,2	12,0
71	NAT.-DUENGEMITTEL		-	0,0	0,0	-	0,0	-
72	CHEM.-DUENGEMITTEL		0,9	0,1	1,0	4,9	6,0	0,1
	DUENGEMITTEL ZUS		0,9	0,1	1,0	4,9	6,0	0,1
81	CHEM.-GRUNDSTOFFE U.A		42,3	33,8	76,2	29,2	105,4	53,4
82	ALUMINIUMOXYD		-	0,0	0,0	-	0,0	-
83	BENZOL, TEER U.AE.		-	0,0	0,0	1,9	1,9	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER		0,0	0,9	0,9	-	0,9	0,9
89	AND.-CHEM.-ERZUEGNISSE		1 532,9	286,6	1 819,6	362,8	2 182,4	1 169,8
	CHEM.-ERZUEGNISSE ZUS		1 575,3	321,4	1 896,7	394,0	2 290,7	1 224,2
91	FAHRZEUGE		2 059,5	409,5	2 469,0	293,5	2 762,5	1 846,2
92	LANDMASCHINEN		7,8	16,2	24,0	7,3	31,3	12,0
93	EL.-ERZGN., MASCHINEN		4 999,0	2 037,5	7 036,4	1 578,0	8 614,4	4 280,1
94	EDM-WAREN U.A.		409,1	76,2	485,3	89,6	574,9	351,5
95	GLAS-U.A. MIN.-WAREN		80,5	32,3	112,8	21,1	133,8	61,8
96	LEDER-U.TEXTILWAREN		907,5	2 288,2	3 195,7	1 164,5	4 360,2	2 085,3
97	SONSTIGE WAREN ANG.		2 118,6	1 279,1	3 397,7	870,8	4 268,5	1 820,9
	AND.-HALB-U.FERTIGERZ ZUS		10 582,0	6 139,0	16 721,0	4 024,6	20 745,7	10 437,8
	BES.-TRANSPORTGUETER ZUS		5 629,4	5 771,8	11 401,1	1 409,7	12 810,8	7 412,4
	ZUSAMMEN		18 474,7	18 049,0	36 523,7	7 226,4	43 750,1	23 776,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	3 134,0	1 369,7
	INSGESAMT		18 474,7	18 049,0	36 523,7	7 226,4	46 884,1	25 145,7

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEOERBERG. BAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS-	MIT	BEOERBERG.	BAR. IN	INSGESAMT	FRACHTERN
001 LEBENDE TIERE									
PFERDE,ESEL		15,3	1,5	16,8	3,5	20,3	16,8		
RINDVIEH		117,2	1,0	118,1	-	118,1	117,2		
SCHWEINE		-	-	-	0,2	0,2	-		
GEFLUEGEL		70,0	1,2	71,2	8,9	80,1	65,0		
AND.TIERE Z.ERNAEHR		0,2	0,2	0,4	2,0	2,4	-		
ZOOTIERE		8,3	11,5	19,8	29,8	49,6	5,5		
011 WEIZEN,MENGKORN		-	-	-	0,2	0,2	-		
012 GERSTE		-	-	-	0,0	0,0	-		
015 MAIS		0,0	2,4	2,4	1,2	3,5	-		
016 REIS		0,2	0,0	0,3	0,1	0,3	-		
019 SONST.GETREIDE		0,1	3,3	3,4	3,3	6,7	-		
020 KARTOFFELN		0,0	-	0,0	0,0	0,0	-		
031 ZITRUSFRUECHTE		-	39,8	39,8	7,1	46,9	1,7		
035 AND.FRISCHE FRUECHTE		15,7	538,2	553,9	254,1	807,9	224,3		
039 FRISCHE,GEFR.GEMUESE		1,5	1 164,7	1 166,2	309,4	1 475,6	1 025,1		
041 WOLLE,TIERHAARE		0,1	0,9	1,0	1,1	2,1	1,7		
042 BAUMWOLLE		0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	-		
043 SYNTH.TEXTILFASERN		0,0	-	0,0	0,1	0,1	-		
045 AND.PFL.TEXTILFASERN		0,1	0,8	0,9	1,2	2,2	0,6		
049 LUMPEN U.AE.		-	0,4	0,4	0,1	0,5	-		
051 FASERHOLZ		-	-	-	0,1	0,1	-		
055 SONST.ROHHOLZ		0,0	0,0	0,0	-	0,0	-		
056 AND.BEARB.HOLZ		-	0,0	0,0	-	0,0	-		
057 BRENNHOLZ,KORK U.AE.		-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2		
060 ZUCKERRUEBEN		0,2	0,1	0,2	0,0	0,2	-		
091 HAEUTE,ROH,FELLE									
HAEUTE,ROH		2,8	20,7	23,5	10,3	33,8	12,5		
PELZFELLE,ROH		13,4	119,8	133,2	39,6	172,8	82,1		
092 KAUTSCHUK,ROH		0,1	-	0,1	0,0	0,1	-		
099 PFL.U.TIER.ROHST.ANG									
SCHNITTBLUMEN		56,0	3 452,3	3 508,4	297,7	3 806,1	2 727,7		
NATURDAERME		0,9	21,0	21,9	8,2	30,1	3,4		
UEBR.ROHSTOFFE		23,2	115,3	138,5	114,2	252,7	73,2		
111 ROHZUCKER		-	-	-	0,3	0,3	-		
112 RAFFINIERTER ZUCKER		0,0	0,2	0,2	-	0,2	-		
121 MOST,WEIN		18,8	4,0	22,9	4,2	27,1	14,9		
122 BIER		0,8	0,1	0,9	0,2	1,1	0,1		
125 AND.ALKOH.GETRAENKE		2,5	1,5	4,0	4,1	8,0	0,1		
128 ALKOHOLFR.GETRAENKE		0,3	0,7	1,1	0,7	1,8	0,3		
131 KAFFEE		1,4	0,6	2,0	0,1	2,1	0,9		
132 KAKAO,KAKAOERZGN.		9,7	1,1	10,8	0,2	11,0	3,7		
133 TEE,GEUERZE		7,8	3,8	11,7	5,3	17,0	4,9		
134 ROHTABAK,TABAKABFALL		0,0	0,5	0,5	0,3	0,8	0,2		
135 TABAKWAREN		26,1	6,5	32,6	3,9	36,6	11,4		
136 ZUCKERWAREN,HONIG		0,4	2,3	2,7	0,3	3,1	0,4		
139 SONST.NAHRUNGSMITTEL		38,4	20,2	58,7	14,7	73,3	28,6		
141 FLEISCH,FRISCH,GEFR.		13,8	42,4	56,2	26,8	83,0	54,0		
142 FISCHE,FRISCH,GEFR.		7,0	138,3	145,3	120,9	266,2	18,6		
143 FRISCHE MILCH,SAHNE		0,3	0,1	0,4	-	0,4	0,0		
144 MILCHERZGN.		9,4	0,5	9,9	0,4	10,3	2,3		
145 AND.SPEISEFETTE		0,5	0,2	0,6	0,1	0,7	0,2		
146 EIER		101,2	32,3	133,5	53,1	186,6	88,3		
147 AND.FLEISCHWAREN		0,4	1,5	1,9	0,0	2,0	1,2		
148 FISCHKONSERVEN U.AE.		6,0	0,4	6,4	0,1	6,5	0,2		
162 MALZ		0,0	0,0	0,0	-	0,0	-		
163 SONST.GETREIBERZGN.		1,0	0,8	1,8	0,1	1,9	0,5		
164 OBSTERZGN.		0,3	0,9	1,3	2,1	3,4	0,1		
165 GETR.HUELSENFRUECHTE		-	0,0	0,0	0,0	0,1	-		
166 AND.GEMUESERZGN.		0,2	1,0	1,2	4,8	6,0	4,8		
167 HOPFEN		0,0	-	0,0	-	0,0	-		
179 SONST.FUTTERMittel		0,3	0,8	1,1	1,1	2,2	0,1		
181 OELSAATEN-FRUECHTE		-	0,1	0,1	0,0	0,1	-		
182 SONST.OELE,FETTE		3,5	0,8	4,4	1,0	5,4	4,2		
211 STEINKOHLE		0,0	-	0,0	-	0,0	-		
213 STEINKOHLENBRIKETTS		-	-	0,0	0,1	0,1	0,1		
233 BRAUNKOHLENKOKS		0,0	-	0,0	-	0,0	-		
321 MOTORENBENZIN U.AE.		3,1	0,6	3,6	0,2	3,9	0,3		
323 AND.KRAFTSTOFFE		0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0		
325 DIESELÖEL,L.HEIZÖEL		-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1		
330 NATUR-,RAFFINERIEGAS		0,7	0,8	1,5	1,0	2,5	2,0		

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT	GESAMTVER-	DURCHGANGS-	GESAMTVERKEHR EINSCHL.	DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH.	KEHR OHNE	VERKEHR	BERICHTSMONAT		
	D. BUNDESGBIETES	DURCHGANGS-	MIT	BEOERBERG.	DAR. IN		
	VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	
341	SCHMIEROLEE,-FETTE	1,3	1,2	2,4	0,8	3,2	1,2
343	BITUMEN U.AE.	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-
349	AND.-MINERALOELERZGN.	0,0	0,6	0,6	0,0	0,6	0,4
410	EISENERZE	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
451	NE-METALLABFAELLE	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-
452	KUPFERERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-
459	SONST.-NE-METALLERZE	0,0	0,4	0,4	0,2	0,6	0,3
	SONST.-NE-METALLERZE						
515	ROHSTAHL	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-
522	GEW.-STAHLHALBZEUG	-	1,1	1,1	0,1	1,2	0,2
523	SONST.-STAHLHALBZEUG	14,7	11,3	25,9	5,7	31,7	16,8
536	SONST.-EISENRAHT	0,2	0,2	0,4	0,2	0,7	0,2
537	SCHIENENOBERBAUMAT.	0,0	-	0,0	0,2	0,3	0,0
542	GEW.-STAHLBLECHE	0,4	0,2	0,6	0,1	0,7	0,2
543	SONST.-STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	-
551	ROHRE U.AE.	16,2	2,6	18,8	13,1	31,9	14,6
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	14,8	1,3	16,1	4,2	20,3	9,5
561	KUPFER,-LEG.	3,9	2,1	5,9	0,1	6,0	2,6
562	ALUMINIUM,-LEG.	3,0	2,1	5,1	0,2	5,3	1,5
563	BLEI,-LEG.	-	-	-	0,1	0,1	-
564	ZINK,-LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-
565	SONST.-NE-METALLE						
	SILBER,PLATIN	13,2	12,6	25,8	16,8	42,6	10,8
	AND.-NE-METALLE	0,9	7,4	8,3	0,7	9,0	0,7
568	NE-METALLHALBZEUG	33,4	8,3	41,7	3,7	45,4	30,9
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	0,4	0,4	-
612	AND.-SAND U.KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-
614	LEHM,TON	-	0,5	0,5	0,0	0,5	0,0
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	-	-	0,2	0,2	0,2
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,0	-	0,0	-	0,0	-
632	NATURWERKSTEINE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	-	-	0,0	0,0	-
639	SONST.-ROHMINERALIEN	3,5	6,0	9,5	2,1	11,6	6,1
641	ZEMENT	-	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6
650	GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-
691	STEINERZGN.	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-
692	KERAM.-BAUSTOFFE	1,6	0,1	1,7	4,9	6,6	5,1
712	ROHPHOSPHATE	-	0,0	0,0	-	0,0	-
722	AND.-PHOSPHATDUENGER	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,9	0,0	0,9	4,9	5,9	-
819	SONST.-CHEM.-GRUNDST.						
	ANORG.-GRUNDSTOFFE	1,1	3,0	4,2	3,9	8,1	5,1
	ORG.-GRUNDSTOFFE	1,3	0,8	2,1	0,1	2,2	0,5
	RADIOAKTIVE STOFFE	39,9	30,1	69,9	25,2	95,1	47,7
820	ALUMINIUMOXID	-	0,0	0,0	-	0,0	-
831	BENZOL	-	0,0	0,0	-	0,0	-
839	TEER,PECH U.AE.	-	-	-	1,9	1,9	-
842	ALTPAPIER	0,0	0,9	0,9	-	0,9	0,9
891	KUNSTSTOFFE	67,9	42,1	110,1	11,3	121,4	73,8
892	FARBEN,GERBSTOFFE	57,1	15,7	72,8	7,0	79,7	44,0
893	PHARMAZ.-ERZGN.U.AE.						
	PHARMAZ.-ERZG.	408,0	117,0	525,0	184,7	709,7	297,3
	REINIGUNGSM.U.AE.	45,9	20,4	66,4	13,9	80,3	35,1
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	15,0	0,4	15,4	6,0	21,4	8,1
895	STAERKE,KLEBER	10,5	7,5	18,0	6,1	24,1	9,0
896	SONST.-CHEM.-ERZGN.	928,5	83,6	1 012,0	133,8	1 145,8	702,5
910	FAHRZEUGE						
	KRAFTFAHRZEUGE	1 746,4	231,6	1 978,0	124,0	2 102,0	1 565,9
	LUFTFAHRZEUGE	152,2	139,8	292,0	82,8	374,8	188,7
	WASSERFAHRZEUGE	156,8	31,7	188,5	75,9	264,4	84,0
	SONST.-FAHRZEUGE	4,1	6,4	10,5	10,9	21,4	7,6
920	LANDMASCHINEN	7,8	16,2	24,0	7,3	31,3	12,0
931	ELEKTROERZGN.	64,1	76,1	140,3	26,9	167,2	62,1
	ELEKTR.-MASCHINEN	33,8	5,9	39,7	13,4	53,1	24,9
	DRAHT,KABEL,ISOL.						

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT VERKEHR	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR
					INSGESAMT	FRACHTERN
	NACHRICHTENGERÄTE	358,1	111,5	469,6	143,8	613,5
	ELEKTR.-HAUSHALTGER.	24,8	5,2	29,9	4,2	34,1
	ELEKTROMED.-APPARATE	59,4	20,6	79,9	44,5	124,4
	SONST.-ELEKTROERZGN.	1 108,6	850,3	1 958,9	428,5	2 387,4
939	SONST.-MASCHINEN ANG.					946,8
	BUERO-MASCHINEN	298,1	363,8	661,8	257,6	919,5
	MET.-BEARB.-MASCHIN.	0,0	1,0	1,1	0,2	1,3
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	51,1	12,4	63,5	9,0	72,5
	FLUGZEUGMOTOREN	13,2	24,0	37,1	11,9	49,0
	SONST.-N.EL.-MOTOREN	22,2	9,0	31,2	10,1	41,2
	SONST.-N.EL.-MASCH.-AN	2 965,6	557,7	3 523,3	627,9	4 151,3
						2 191,1
941	BAUTEILE A.-METALL	6,7	11,0	17,7	4,6	22,3
949	EBM-WAREN					15,8
	KABEL,-DRAHT,-N.-ISOL.-	51,4	3,4	54,9	2,5	57,3
	NAEGEL,-SCHRAUBEN	19,0	6,1	25,2	1,4	26,6
	WERKZEUGE	69,0	26,6	95,6	48,8	144,5
	SCHNEIDWAREN	9,8	1,5	11,3	2,5	13,8
	UEBR.-EBM-WAREN	253,2	27,5	280,7	29,8	310,4
						222,7
951	GLAS	15,6	4,2	19,8	3,4	23,2
952	GLAS-U.-A.-MIN.-ERZGN.					6,2
	GLASWAREN	36,0	4,4	38,4	8,8	47,2
	FEINKERAM.-ERZGN.	22,5	12,6	35,1	3,7	38,8
	PERLEN,-EDELSTEINE	2,1	9,2	11,3	3,8	15,1
	SONST.-MIN.-ERZGN.	6,3	1,9	8,2	1,5	9,7
						5,0
961	LEDER,-ZUGER.-PELZFELL					
	LEDER,-LEDERWAREN	41,7	227,4	269,2	135,7	404,9
	ZUGER.-PELZFELLE	8,7	20,4	29,1	26,8	55,9
962	GARNE,-GEWEBE U.-AE.					238,6
	TEPPICHE	15,0	340,1	355,1	132,1	487,2
	GEWEBE	103,9	81,3	185,2	56,3	241,5
	GARNE,-GEWEBE U.-AE.	402,3	190,5	592,8	74,4	667,2
963	BEKLEIDUNG,-SCHUHE					17,0
	BEKLEIDUNG	236,8	1 276,1	1 512,9	553,9	2 066,8
	SCHUHE	93,4	131,2	224,6	170,7	395,3
	REISEARTIKEL	5,7	21,1	26,8	14,6	41,5
						22,0
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	43,7	10,4	54,1	3,7	57,7
972	PAPIER,-PAPPE	14,3	4,5	18,7	4,6	23,3
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	61,6	8,4	70,0	11,4	81,4
974	DRUCKEREIERZGN.	699,9	566,8	1 266,7	275,0	1 541,7
975	MOEBEL	15,3	7,1	22,4	9,9	32,3
976	HOLZ-U.-KORKWAREN	17,5	5,4	22,9	7,3	30,3
979	SONST.-FERTIGWAREN					8,0
	FEINMECH.,OPT.-ERZGN	302,4	140,6	443,1	85,4	528,4
	FOTOCHEM.-ERZGN.	6,2	2,5	8,7	2,9	11,6
	KINOFILME	141,0	61,5	202,5	16,5	219,0
	UHREN	33,3	27,2	60,5	52,6	113,1
	MUSIKINSTRUMENTE	92,7	38,9	131,6	43,9	175,5
	SPORTART.,SPIELWAN-	62,4	61,2	123,7	51,1	174,8
	KUNSTGEGENSTAENDE	9,5	12,5	22,0	9,3	31,4
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	4,4	4,4	8,9	9,0	17,8
	SONST.-FERTIGWAREN	614,3	327,7	941,9	288,1	1 230,1
						598,2
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	5,7	4,7	10,4	3,9	14,3
992	GEBR.-BAUGERAETE U.-A.	3,8	1,2	5,0	18,5	5,0
993	UMZUGSGUT	26,1	24,4	50,4	46,5	96,9
994	GOLD,-MUENZEN	2,2	5,3	7,5	10,6	18,0
999	SAMMELGUETER U.-A.					0,8
	DIPLOMATENGUT	55,0	45,9	100,9	88,8	189,7
	GESCHENKKARTIKEL	1,9	1,9	3,8	2,2	6,0
	PERS.-EFFEKTE	112,4	195,3	307,7	243,0	550,7
	BEHALTERSENDUNGEN	0,2	4,7	4,9	0,0	4,9
	WARENPROBEN	26,6	51,4	78,0	29,7	107,7
	SONST.-SAMMELGUT	3 750,8	3 219,0	6 969,8	755,5	7 725,3
	TRANSPORTGUETER ANG	601,4	1 824,6	2 426,0	172,4	2 598,4
	DIENSTGUT	1 043,1	393,5	1 436,6	38,6	1 475,3
						576,3
	ZUSAMMEN	18 474,7	18 049,0	36 523,7	7 226,4	43 750,1
						23 776,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 134,0
						1 369,7
	INSGESAMT	18 474,7	18 049,0	36 523,7	7 226,4	46 884,1
						25 145,7

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN PZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
HAMBURG	-	-	-	49,3	11,3	244,1	8,0	1,5	18,9	34,5	0,9	368,5	2,5
HANNOVER	-	-	1,5	-	0,5	194,4	8,7	-	2,0	24,0	-	251,0	2,1
BREMEN	-	-	-	-	0,0	70,1	0,8	-	1,1	1,6	-	73,6	-
DUESSELDORF	37,1	0,4	-	-	-	233,2	13,7	2,9	51,8	80,8	-	419,9	1,5
KOELN/BONN	28,5	3,2	-	-	-	67,3	1,8	1,4	7,4	16,2	-	125,7	0,5
FRANKFURT	636,8	231,0	155,8	457,1	209,7	-	349,7	164,9	353,3	273,6	-	2 831,8	77,2
STUTTGART	8,9	1,8	0,5	11,1	1,3	114,5	-	-	2,7	30,5	-	171,4	3,8
NUERNBERG	1,1	0,0	-	1,3	0,2	50,5	-	-	-	5,8	-	59,0	-
MUENCHEN	45,0	20,7	5,0	42,0	15,1	156,1	3,7	0,8	-	31,6	-	321,0	-
BERLIN(WEST)	24,8	11,5	2,3	24,3	21,3	81,7	4,9	6,5	20,6	-	-	197,9	41,0
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	783,1	268,6	165,2	585,2	259,3	1 212,0	391,3	177,9	457,7	498,7	0,9	4 799,9	128,6
BARUNTER IN FRACHTERN	0,5	-	-	0,0	1,7	49,1	-	0,0	0,3	76,8	0,1	128,6	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSENHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
FINNLAND	12,3	-	-	8,5	-	170,1	-	-	-	-	-	190,8	46,5
SCHWEDEN	9,2	-	-	11,4	-	344,3	9,5	-	5,2	-	-	379,6	242,2
NORWEGEN	11,2	-	-	-	-	132,0	-	-	-	-	-	143,3	57,5
DAENEMARK	14,2	2,4	-	24,2	-	417,3	55,3	-	9,8	-	-	523,2	316,0
GR. BRITANN	62,6	23,2	7,0	283,6	155,3	1 130,9	43,1	4,8	51,0	20,7	-	1 782,1	888,7
IRLAND	-	-	-	28,2	-	111,6	-	-	0,2	-	-	140,1	67,6
ISLAND	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	-	12,5	12,5
NIEDERLANDE	27,8	46,9	2,4	4,1	-	201,1	19,4	-	25,0	6,1	-	332,8	58,3
BELGIEN	13,0	-	-	1,6	-	156,5	23,9	-	58,8	-	-	253,8	29,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
FRANKREICH	44,9	4,7	-	27,1	12,6	447,8	4,2	-	57,1	8,6	-	607,0	57,4
SPANIEN	0,1	-	-	28,1	52,8	657,6	9,4	-	15,0	-	-	762,9	401,6
PORTUGAL	-	-	-	4,5	-	168,7	1,8	-	-	-	-	175,0	-
MALTA	-	-	-	-	-	9,1	-	-	5,7	-	-	14,9	-
SCHWEIZ	37,8	0,0	-	35,2	20,9	648,2	42,4	0,0	41,4	6,4	-	832,4	307,1
OESTERREICH	8,5	-	-	20,0	-	394,5	6,6	-	29,7	-	-	459,3	3,8
ITALIEN	31,3	-	-	30,7	10,8	935,9	10,9	-	16,0	-	-	1 035,7	357,2
GRIECHENLAND	-	-	-	27,6	-	212,7	31,3	-	12,0	-	-	283,6	-
TUERKEI	-	-	-	5,3	-	190,1	-	0,3	23,5	-	-	219,1	45,9
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,5	-	88,8	0,8	-	14,0	-	-	104,1	32,6
UNGARN	5,2	-	-	2,2	-	62,8	-	-	8,1	-	-	78,4	5,2
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-	-	-	30,8	0,4
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	29,2	-	-	1,8	-	-	31,1	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	30,3	-	-	2,2	-	-	32,6	-
POLEN	-	-	-	-	25,0	8,0	-	-	-	-	-	33,0	24,7
SOVJETUNION	4,8	-	-	1,3	-	129,1	-	-	1,4	-	-	136,6	-
EUROPA ZUS.	283,0	77,2	9,4	544,1	289,9	6 712,8	258,6	5,1	378,0	41,9	-	8 599,9	2 954,6
LIBYEN	-	-	-	-	0,1	205,6	-	-	-	-	-	205,8	189,1
TUNESIEN	-	-	-	0,2	-	61,7	-	-	1,8	-	-	63,7	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	142,9	-	-	-	-	-	142,9	104,8
MAROKKO	-	-	-	0,3	-	110,6	-	-	-	-	-	110,9	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7	7,7
TSCHAD	-	-	-	-	-	41,1	-	-	-	-	-	41,1	41,1
NIGERIA	-	-	-	0,3	381,5	105,5	-	-	106,7	-	-	594,1	488,3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	392,0	-	-	80,1	-	-	472,1	185,6
SUDAN	-	-	-	-	-	97,3	-	-	-	-	-	97,3	71,2
AETHIOPIEN	-	-	-	-	7,8	195,5	-	-	-	-	-	203,3	179,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	15,4	-	-	-	-	-	15,4	-
KENIA	-	-	-	-	-	150,1	-	-	-	-	-	150,1	86,7
TANSANIA	-	-	-	-	-	25,1	-	-	-	-	-	25,1	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
MARITIUS	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	601,7	-	-	-	-	-	601,7	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	0,9	389,4	2 165,4	-	-	188,6	-	-	2 744,3	1 353,7
KANADA	-	-	-	-	-	496,6	-	-	-	-	-	496,6	233,6
VER STAAT O	41,9	-	-	83,0	-	3 704,1	-	-	53,4	0,0	-	3 882,4	2 367,7
VER STAAT W	0,3	-	-	-	-	361,9	-	-	-	-	-	362,2	1,6
MEXIKO	-	-	-	-	-	119,7	-	-	-	-	-	119,7	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	119,2	-	-	-	-	-	119,2	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	412,8	-	-	-	-	-	412,8	185,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-	-	-	9,2	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	8,1	-
ARGENTINEN	-	-	-	-	-	171,8	-	-	-	-	-	171,8	58,5
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	85,4	-	-	-	-	-	85,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG										INSGESAMT	BAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
ECUADOR	-	-	-	-	-	26,1	-	-	-	-	-	26,1	-
PERU	-	-	-	-	-	40,9	-	-	-	-	-	40,9	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	23,2	-	-	-	-	-	23,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	49,0	-	-	-	-	-	49,0	-
AMERIKA ZUS.	42,2	-	-	83,0	-	5 629,9	-	-	53,4	0,0	-	5 808,4	2 846,8
ZYPERN	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
LIBANON	-	-	-	-	-	423,1	-	-	-	-	-	423,1	406,3
ISRAEL	-	-	-	0,8	2 407,1	515,5	-	-	4,2	-	-	2 927,6	2 764,9
JORDANIEN	-	-	-	-	-	129,4	-	-	-	-	-	129,4	49,1
SYRIEN	-	-	-	-	-	17,8	-	-	27,0	-	-	44,9	4,5
IRAK	-	-	-	-	117,7	154,9	-	-	1,1	-	-	273,7	144,9
IRAN	-	-	-	-	-	272,2	-	-	-	-	-	272,2	229,1
KUWAIT	-	-	-	-	-	208,9	-	-	-	-	-	208,9	181,4
BAHRAIN	13,1	-	-	-	-	17,0	-	-	-	-	-	30,2	13,1
KATAR	-	-	-	-	-	41,8	-	-	-	-	-	41,8	41,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	10,5	840,1	-	-	-	-	-	850,6	704,8
V.A.-EMIRATE	18,0	-	-	-	-	556,0	-	-	-	-	-	574,0	547,8
PAKISTAN	-	-	-	-	-	162,5	-	-	-	-	-	162,5	71,9
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	74,9	-	-	-	-	-	74,9	-
INDIEN	-	-	-	-	-	518,3	-	-	-	-	-	518,3	292,4
SRI LANKA	-	-	-	-	-	26,1	-	-	-	-	-	26,1	-
THAILAND	-	-	-	-	-	125,1	-	-	-	-	-	125,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	0,2	76,8	-	-	-	-	-	77,1	2,8
SINGAPUR	-	-	-	-	-	221,9	-	-	-	-	-	221,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	116,8	-	-	-	-	-	116,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	57,5	-	-	-	-	-	57,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	494,2	-	-	-	-	-	494,2	307,5
JAPAN	76,1	-	-	-	-	951,6	-	-	-	-	-	1 027,7	522,8
KOREA, S-	-	-	-	-	-	43,8	-	-	-	-	-	43,8	43,8
CHINA VR	-	-	-	-	-	21,7	-	-	-	-	-	21,7	-
ASIEN ZUS.	107,2	-	-	0,8	2 535,5	6 073,1	-	-	32,3	-	-	8 749,0	6 329,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	152,0	-	-	-	-	-	152,0	15,3
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	152,0	-	-	-	-	-	152,0	15,3
INSGESAMT	432,5	77,2	9,4	628,8	3 214,8	20 733,2	258,6	5,1	652,2	41,9	-	26 053,7	13 499,4
DARUNTER IN FRACHTERN	37,2	46,9	-	179,4	3 140,7	9 836,2	66,8	-	192,2	-	-	13 499,4	-
AUSLADUNG													
TONNEN													
VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	BUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				INSGESAMT	BAR. IN FRACHTERN			
FINNLAND	15,9	-	-	2,1	-	71,2	-	-	-	-	-	89,2	33,2
SCHWEDEN	10,6	-	-	2,9	-	209,1	0,4	-	0,1	-	-	223,1	203,1
NORWEGEN	6,6	-	-	-	-	43,0	-	-	0,7	-	-	50,4	30,5
DAENEMARK	32,9	3,6	-	25,8	-	265,6	19,3	-	10,5	-	-	357,8	247,5
GR BRITANN	62,0	18,3	9,2	188,9	41,9	1 164,8	35,3	6,9	50,7	18,0	-	1 596,0	954,6
IRLAND	-	-	-	31,8	-	95,6	-	-	2,8	-	-	130,2	52,3
ISLAND	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	3,7	3,7
NIEDERLANDE	39,6	4,9	3,3	6,9	0,1	168,1	13,6	-	25,1	13,2	-	274,8	15,2
BELGIEN	11,1	-	-	5,7	-	163,1	24,7	-	41,1	-	-	245,6	82,9
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
FRANKREICH	29,9	4,8	0,1	34,1	7,4	597,9	14,6	-	35,2	19,0	-	742,9	306,2
SPANIEN	0,3	-	-	55,4	63,1	640,9	2,5	-	8,4	-	-	770,6	483,6
PORTUGAL	-	-	-	4,6	-	87,5	0,1	-	0,3	-	-	92,5	1,8
MALTA	-	-	-	-	-	9,5	-	-	3,5	-	-	13,0	-
SCHWEIZ	34,7	0,8	-	66,4	19,0	197,3	35,4	0,5	74,7	6,7	-	435,6	35,9
OESTERREICH	0,6	-	-	22,1	-	172,0	0,7	-	10,5	-	-	206,0	-
ITALIEN	11,8	-	-	29,8	27,7	532,3	13,2	0,2	59,2	-	-	674,1	195,9
GRIECHENLAND	-	-	-	39,1	-	197,8	37,2	-	19,9	-	-	293,9	0,4
TURKEI	-	-	-	4,5	-	361,9	-	0,7	49,7	-	-	416,8	111,0
JUGOSLAWIEN	0,0	-	-	0,8	2,7	127,6	0,5	-	14,6	-	-	146,1	38,1
UNGARN	-	-	-	0,2	-	17,1	-	0,3	1,5	-	-	19,1	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-	-	13,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	10,7	-	-	0,2	-	-	10,9	0,5
BULGARIEN	-	-	-	0,5	0,2	19,0	-	-	10,7	-	-	30,4	-
POLEN	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6	-
SOWJETUNION	-	-	-	0,9	-	30,3	-	-	3,0	-	-	34,2	-
EUROPA ZUS.	256,1	32,4	12,6	522,5	162,1	5 206,8	197,5	8,7	422,4	56,8	-	6 877,8	2 794,2
LIBYEN	-	-	-	-	2,5	10,7	-	-	-	-	-	13,3	2,5
TUNESIEN	-	-	-	5,4	-	57,9	0,4	-	1,1	-	-	64,8	0,7
ALGERIEN	-	-	-	0,5	-	15,2	-	-	-	-	-	15,6	8,7

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETTERVERKEHR JAN. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	BUS	NACH STRECKENZIEL FLUGPLATZ				BER	UEB	INSGESAMT	PAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE					
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	35,3	-	-	-	-	-	35,6	4,3
SENEGAL	-	-	-	-	-	33,7	-	-	-	-	-	33,7	33,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
NIGERIA	-	-	-	0,2	37,3	45,0	-	-	-	-	-	84,2	38,9
AEGYPTEN	6,4	-	-	-	44,5	183,3	-	-	3,0	-	-	237,1	50,9
SUDAN	-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	3,8	-
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	169,9	-	-	-	-	-	169,9	156,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	0,3
KENIA	-	-	-	-	-	796,7	-	-	-	-	-	796,7	393,5
TANSANIA	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	6,7	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	452,8	-	-	-	-	-	452,8	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
AFRIKA ZUS.	6,4	-	-	6,3	84,3	1 823,0	0,4	-	5,7	-	-	1 926,1	690,2
KANADA	-	-	-	-	-	483,7	-	-	-	-	-	483,7	166,4
VER STAAT O	4,7	-	-	113,6	77,3	5 589,3	-	-	149,7	0,1	-	5 934,8	3 575,6
VER STAAT W	0,3	-	-	-	-	621,7	-	-	-	-	-	622,0	37,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	65,2	-	-	-	-	-	65,2	-
JAMAIKA	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	59,6	-	-	-	-	-	59,6	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	606,2	-	-	-	-	-	606,2	261,2
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	2,8	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	68,4	-	-	-	-	-	68,4	9,9
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	147,8	-	-	-	-	-	147,8	37,2
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	299,4	-	-	-	-	-	299,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	25,6	-	-	-	-	-	25,6	-
PERU	-	-	-	-	-	28,5	-	-	-	-	-	28,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	8,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	88,2	-	-	-	-	-	88,2	-
AMERIKA ZUS.	5,1	-	-	115,1	77,3	8 094,6	-	-	149,7	0,1	-	8 441,9	4 087,4
ZYPERN	-	-	-	-	-	3,8	-	-	1,2	-	-	5,0	1,1
LIBANON	-	-	-	-	-	283,0	-	-	-	-	-	283,0	242,6
ISRAEL	-	-	-	1,1	2 768,5	455,0	-	-	43,9	-	-	3 268,4	3 004,8
JORDANIEN	-	-	-	-	-	38,8	-	-	-	-	-	38,8	1,1
SYRIEN	-	-	-	-	-	32,3	-	-	17,1	-	-	49,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	12,0	2,1
IRAN	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	-	-	50,0	45,0
KUWAIT	-	-	-	23,6	-	131,9	-	-	-	-	-	155,5	130,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	40,4	-	-	-	-	-	40,4	36,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	118,9	-	-	-	-	-	118,9	47,4
V.A.-EMIRATE	-	-	-	3,5	-	60,8	-	-	-	-	-	64,2	42,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	328,5	-	-	-	-	-	328,5	153,1
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	86,1	-	-	-	-	-	86,1	-
INDIEN	-	-	-	66,9	64,2	1 213,8	-	-	-	-	-	1 344,9	962,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	46,0	-	-	-	-	-	46,0	-
THAILAND	-	-	-	-	-	256,6	-	-	-	-	-	256,6	13,9
MALAYSIA	-	-	-	-	-	33,7	-	-	-	-	-	33,7	0,4
SINGAPUR	-	-	-	-	-	312,5	-	-	-	-	-	312,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	11,9	-	-	-	-	-	11,9	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	57,6	-	-	-	-	-	57,6	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	538,0	-	-	-	-	-	538,0	419,0
JAPAN	116,6	-	-	-	-	789,0	-	-	-	-	-	905,6	415,8
KOREA,S-	-	-	-	-	-	16,1	-	-	-	-	-	16,1	16,1
CHINA VR	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
ASIEN ZUS.	116,6	-	-	95,1	2 832,7	4 930,2	-	-	62,2	-	-	8 036,8	5 533,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	65,5	-	-	-	-	-	65,5	17,5
AUSTR.-OZ-ZUS.	-	-	-	-	-	65,5	-	-	-	-	-	65,5	17,5
INSGESAMT	384,2	32,4	12,6	738,9	3 156,5	20 120,1	197,9	8,7	660,0	56,8	-	25 348,1	13 123,0
DARUNTER IN FRACHTERN	7,2	7,0	-	246,4	3 039,6	9 795,8	24,6	-	2,5	-	-	13 123,0	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	5,4	4,0	1,9	12,9	2,2	70,2	7,3	1,0	6,8	1,1	-	112,8
SCHWEDEN	9,3	2,6	0,5	24,3	2,3	145,6	15,6	3,0	10,5	2,2	-	215,9
NORWEGEN	7,6	5,5	0,1	8,7	0,7	56,6	8,4	1,9	4,9	0,6	-	94,9
DAENEMARK	5,0	0,6	0,0	5,2	0,8	93,7	7,1	1,8	1,7	2,5	-	118,5
GR BRITANN	36,1	18,7	5,8	261,7	153,5	413,1	42,1	6,8	43,3	17,0	-	998,2
IRLAND	4,5	1,4	0,3	15,8	0,5	46,6	2,4	0,2	2,2	0,2	-	74,3
ISLAND	0,5	0,7	0,2	1,0	0,2	8,7	0,4	0,1	1,2	0,0	-	12,9
NIEDERLANDE	9,8	0,4	0,4	1,6	1,0	17,9	3,5	0,2	7,3	1,0	-	43,0
BELGIEN	7,6	0,8	0,6	0,8	0,2	16,0	5,7	0,8	9,4	1,2	-	43,1
LUXEMBURG	0,2	-	-	0,0	0,0	1,3	0,4	-	0,1	0,0	-	2,0
FRANKREICH	35,6	5,8	1,0	16,3	14,7	106,7	13,8	3,8	45,1	7,3	-	250,2
SPANIEN	29,2	12,0	2,2	33,7	18,2	282,8	26,6	18,3	22,6	1,5	0,2	447,1
PORTUGAL	8,1	2,9	1,4	6,0	2,1	77,8	3,4	1,4	4,6	0,3	-	107,9
MALTA	0,7	0,2	0,2	2,9	0,2	5,3	1,2	0,1	5,0	0,9	-	16,8
GIBRALTAR	0,4	-	0,1	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	0,7
SCHWEIZ	20,7	4,2	0,6	24,8	4,7	80,1	11,5	0,2	15,8	4,8	-	167,5
OESTERREICH	10,6	7,3	1,3	10,0	2,6	89,5	8,4	1,6	13,4	1,5	-	146,2
ITALIEN	26,8	5,7	3,4	25,2	14,9	246,2	16,5	5,5	28,1	1,0	-	373,4
GRIECHENLAND	9,2	4,0	1,5	24,7	3,1	98,5	24,9	1,3	9,6	0,4	0,1	177,2
TUERKEI	12,4	2,1	0,5	9,0	1,2	71,1	4,9	2,2	12,3	1,5	-	117,1
JUGOSLAWIEN	4,6	1,3	0,6	7,4	1,6	38,7	1,5	0,9	9,8	0,4	-	66,7
UNGARN	1,2	1,3	0,3	4,3	0,6	26,2	1,9	0,6	13,8	0,4	-	50,6
ALBANIEN	0,0	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	0,2	-	-	0,3
TSCHECHOSLOW	0,5	0,0	0,1	0,6	0,5	8,5	0,1	0,3	0,4	0,0	-	11,1
RUMAENIEN	0,6	0,1	0,0	0,7	0,5	10,5	0,6	0,3	2,7	-	-	16,0
BULGARIEN	2,0	0,6	0,0	1,5	0,2	15,3	0,4	0,3	0,9	-	-	21,2
POLEN	0,1	0,0	-	0,2	0,6	3,5	0,1	0,0	0,1	-	-	4,6
SOWJETUNION	1,5	2,2	0,1	7,1	1,0	26,2	0,3	0,5	2,7	0,0	-	41,7
EUROPA ZUS.	250,1	84,4	23,3	506,5	228,1	2 056,6	209,3	53,0	274,5	45,9	0,3	3 732,0
LIBYEN	4,7	4,6	0,2	6,3	2,7	145,5	2,2	1,5	2,9	0,4	-	170,9
TUNESIEN	2,2	11,3	0,8	3,1	1,3	38,6	2,0	2,5	1,8	0,8	-	64,5
ALGERIEN	2,8	1,8	0,3	6,3	0,7	109,5	3,5	0,5	4,4	0,5	-	130,3
MAROKKO	3,6	0,8	0,1	2,6	1,0	20,9	1,3	0,3	1,2	0,0	-	31,7
MAURETANIEN	-	0,0	-	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,3
MALI	0,0	0,1	-	0,8	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	1,1
SENEGAL	0,9	0,0	0,0	0,3	0,4	2,0	0,0	0,0	0,2	-	-	3,9
GAMBIA	0,0	-	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,2	-	-	0,4
GUIN.-BISSAU	0,0	-	-	0,0	0,0	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,4
GUINEA REP	0,1	0,0	0,0	-	0,2	0,6	0,1	-	-	0,1	-	1,1
SIERRA LEONE	0,3	0,2	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,8
LIBERIA	0,6	0,1	0,1	2,1	0,1	0,4	0,6	-	0,0	-	-	3,8
ELFENBEIN-K	1,1	0,7	0,0	0,4	0,3	0,8	0,2	0,1	0,4	-	-	4,0
OBERVOLTA	0,1	0,0	-	0,1	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,5
NIGER	-	-	0,2	-	0,1	0,2	0,1	-	0,0	-	-	0,7
GHANA	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	1,5	0,0	0,0	0,2	0,0	-	2,7
TOGO	0,4	-	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	0,7	-	-	1,4
BENIN	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	-	0,0	0,0	0,2	-	1,5
NIGERIA	3,1	5,7	1,7	0,7	417,4	17,4	0,5	0,6	107,9	0,0	-	555,1
KAMERUN	0,7	0,4	0,1	0,5	0,3	2,3	0,0	0,0	0,2	-	-	4,5
ZENT AF REP	-	-	-	0,1	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	0,3
AEGYPTEN	0,1	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,5
GABUN	0,2	0,2	0,4	0,1	0,1	0,4	0,0	-	0,1	-	-	1,3
KONGO VR	0,0	-	0,4	0,1	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,7
ZAIRE	0,6	-	0,1	0,2	0,2	1,2	0,3	-	0,1	0,3	-	2,9
ANGOLA	0,2	-	1,7	0,0	0,1	0,6	-	-	0,0	-	-	2,7
SUDAN	0,3	1,1	0,0	0,6	1,6	79,3	0,2	0,0	0,3	0,1	-	83,6
DSCHIBUTI	0,4	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,5
AETHIOPIEN	0,8	0,2	1,6	0,4	6,7	116,3	0,4	0,0	0,2	0,0	0,3	126,7
SOMALIA	0,9	0,1	0,2	0,1	0,2	3,8	0,0	0,0	0,2	-	-	5,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE				
UGANDA	0,0	-	-	0,0	6,1	0,0	1,0	-	0,0	-	-	7,1
KENIA	0,5	0,0	0,2	0,1	3,9	126,0	0,1	0,0	0,5	0,1	-	131,4
RUANDA	0,0	-	-	0,2	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,4
BURUNDI	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,2
TANSANIA	0,5	0,0	0,1	0,4	1,1	10,0	0,0	0,1	1,0	-	-	13,4
SAMBIA	16,9	-	0,6	1,1	2,3	29,4	0,3	-	0,2	0,2	-	51,1
MALAWI	0,0	-	-	0,1	0,1	0,6	0,0	-	0,1	-	-	1,2
MOSAMBIK	0,0	-	-	-	0,4	1,6	0,2	-	0,0	0,0	-	2,2
MADAGASKAR	0,2	0,0	-	0,1	0,3	0,1	0,2	-	0,0	-	-	0,9
REUNION	-	0,5	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,5
SIMBABWE	2,6	0,0	0,0	0,1	0,4	4,0	0,1	0,0	0,1	-	-	7,5
MAURITIUS	0,7	0,1	0,0	0,0	0,5	7,6	-	0,0	-	-	-	8,9
SUEDAFRIKA	8,2	6,8	1,7	5,8	4,5	313,0	6,6	15,4	18,7	0,3	-	381,1
SEYCHELLEN	0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,5	0,0	-	0,0	-	-	0,7
AFRIKA ZUS.	65,6	38,7	12,0	39,9	454,5	1 254,5	23,8	23,4	222,8	3,5	0,4	2 139,1
KANADA	29,7	10,4	5,1	12,2	7,2	318,7	8,7	6,5	8,7	0,9	-	408,0
VER STAAT O	123,9	47,5	17,0	137,2	26,9	2 627,4	205,9	47,0	204,1	22,9	-	3 459,9
VER STAAT W	14,6	14,3	2,1	3,6	1,1	360,4	44,9	10,7	19,2	4,1	-	475,1
MEXIKO	4,3	30,1	0,2	6,0	3,6	73,8	1,1	0,0	3,6	0,0	-	122,7
GUATEMALA	1,3	0,1	0,2	1,1	0,1	2,1	0,0	0,0	0,2	0,0	-	5,1
HONDURAS REP	0,1	0,0	-	-	-	0,2	0,4	-	0,2	-	-	0,9
BAHAMAS	0,2	0,0	-	0,0	0,0	0,5	0,1	-	0,7	-	-	1,6
BELIZE	-	0,2	-	0,0	2,6	-	-	-	-	-	-	2,8
EL SALVADOR	0,8	0,0	0,2	0,5	0,3	0,8	0,1	0,0	0,3	0,0	-	3,0
NICARAGUA	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,4	0,2	-	0,2	-	-	1,0
COSTA RICA	0,1	0,1	0,0	0,2	0,2	1,7	0,1	0,0	0,1	-	-	2,5
PANAMA	1,4	-	0,0	0,0	-	0,3	0,3	-	0,2	-	-	2,3
JAMAIKA	0,4	0,0	0,4	0,5	0,1	1,0	0,0	-	0,7	0,0	-	3,2
HAITI REP	0,1	0,1	-	0,0	-	0,8	-	-	0,0	0,2	-	1,2
WESTINDIEN	0,2	0,3	0,0	1,0	0,1	0,5	0,0	-	0,3	-	-	2,4
GUADELOUPE	0,6	-	-	-	-	1,2	0,0	0,1	0,1	-	-	2,1
ARUBA	0,5	-	0,0	-	-	0,2	0,1	-	-	-	-	0,7
CURACAO	0,1	-	-	-	-	0,0	0,3	-	0,1	-	-	0,6
DOMINIK REP	0,7	0,0	0,0	0,0	0,3	1,1	0,3	-	0,3	-	-	2,8
TRINID.-U.-TOB	0,5	1,9	0,0	0,1	-	0,6	0,6	-	0,2	-	-	3,9
KUBA	2,9	1,4	-	1,5	0,9	6,6	1,3	0,1	0,2	0,0	-	14,9
VENEZUELA	8,8	1,7	0,1	2,4	1,6	87,4	3,9	0,0	5,2	0,0	-	111,1
GUYANA REP	0,1	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,2	-	-	0,4
SURINAM	0,0	0,3	0,0	0,1	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,6
GUAYAN FR	-	-	-	-	0,3	-	0,0	-	0,1	-	-	0,4
BRASILIEN	7,8	3,7	1,1	2,0	3,9	337,6	1,6	2,1	2,4	0,5	-	362,6
PARAGUAY	0,2	-	0,3	0,2	0,3	8,0	0,1	0,1	0,3	-	-	9,4
URUGUAY	0,5	0,1	0,0	0,0	0,5	2,0	0,1	0,0	0,2	-	-	3,5
ARGENTINIEN	9,1	2,4	0,7	4,7	1,8	92,6	3,3	1,3	4,1	0,3	-	120,4
KOLUMBIEN	8,2	1,0	0,6	6,3	1,1	41,5	0,9	0,4	1,5	0,0	-	61,6
ECUADOR	1,3	0,2	0,0	0,5	0,6	13,3	2,6	0,4	0,2	0,0	-	19,1
PERU	1,5	0,1	0,2	0,8	0,5	16,0	1,0	0,1	1,1	0,2	-	21,4
BOLIVIEN	0,8	0,0	0,3	0,3	1,0	11,0	0,0	-	0,1	-	-	13,6
CHILE	4,9	0,1	0,4	3,7	1,1	18,4	0,8	0,4	0,7	0,6	-	51,0
AMERIKA ZUS.	225,7	116,0	28,9	185,2	55,9	4 026,6	278,7	69,5	255,8	29,8	-	5 271,8
ZYPERN	1,2	0,8	0,5	1,2	0,3	8,3	1,3	0,1	3,6	0,1	-	17,4
LIBANON	0,7	1,9	0,0	1,2	0,5	30,8	1,3	0,3	0,8	0,6	-	38,1
ISRAEL	3,0	0,5	0,2	8,0	2 600,6	461,4	4,5	0,4	19,1	0,7	-	2 898,4
JORDANIEN	1,4	3,5	0,1	1,6	1,8	48,5	1,8	0,4	1,4	0,2	-	60,7
SYRIEN	0,8	2,9	0,1	3,0	1,1	9,3	0,5	0,5	27,3	-	-	45,4
IRAK	14,8	1,3	0,8	5,7	118,6	145,2	2,0	0,5	3,4	0,3	-	292,6
IRAN	5,0	0,2	0,5	1,0	0,6	217,3	0,3	0,1	0,4	0,3	-	225,7
KUWAIT	12,9	2,3	1,5	4,5	2,6	161,9	1,5	8,8	3,2	0,1	-	199,2
BAHRAIN	12,0	0,4	0,3	1,7	0,7	16,1	0,6	0,1	1,6	0,0	-	33,5
KATAR	0,6	0,2	0,3	0,5	0,2	63,3	0,8	0,1	1,0	0,0	-	66,9
SAUDI-ARAB	42,5	8,1	21,8	23,0	18,8	341,4	20,8	17,4	36,5	0,9	-	531,1
JEMEN	0,8	0,3	0,0	0,3	0,0	2,7	-	0,0	0,3	-	-	4,4
JEMEN DEM VR	0,1	-	0,0	0,0	-	2,0	0,0	-	-	-	-	2,2
OMAN	0,6	0,4	0,1	0,2	0,1	11,5	0,4	0,0	2,0	0,1	-	15,5
V.A.-EMIRATE	21,1	0,6	1,0	2,3	1,0	182,7	1,4	0,4	1,1	0,6	-	212,4
PAKISTAN	4,3	0,4	1,4	1,3	67,1	4,2	0,4	1,1	0,3	-	-	80,8
BANGLADESCH	0,3	0,1	0,0	0,2	0,4	3,4	0,5	0,0	0,0	0,0	-	5,0
AFGHANISTAN	3,6	0,8	0,0	1,1	0,2	54,4	-	-	0,0	0,4	-	60,5
INDIEN	6,9	1,0	0,6	14,6	2,3	270,0	5,7	9,9	1,7	2,0	-	314,7
NEPAL	0,0	0,0	-	1,3	0,1	0,6	0,2	-	0,1	-	-	2,1
SRI LANKA	0,8	0,1	0,1	0,1	2,7	26,2	0,0	0,0	0,2	-	-	30,3
BIRMA	0,0	0,0	-	0,0	0,0	3,8	-	-	0,0	-	-	3,8
THAILAND	2,0	1,0	0,1	2,7	0,5	49,5	0,1	0,2	2,4	0,0	-	58,4
LAOS	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	-	0,1	6,4	-	-	-	-	-	6,5
MALAYSIA	0,7	0,1	0,1	0,2	0,2	58,0	0,4	0,4	10,0	0,0	-	70,2
SINGAPUR	6,3	0,6	0,3	1,8	0,8	200,3	0,9	1,5	1,5	0,0	-	214,1
INDONESIEN	2,5	0,1	0,6	3,3	0,8	73,2	0,5	0,1	0,8	0,2	-	82,0
PHILIPPINEN	2,7	0,8	0,1	0,8	0,2	46,1	0,3	0,1	0,5	0,8	-	52,0
HONGKONG	6,3	1,4	2,8	13,4	4,0	295,4	4,8	2,8	3,3	4,2	-	338,3
TAIWAN	2,2	0,2	0,1	0,4	0,1	37,1	0,3	0,2	0,4	0,2	-	41,2
JAPAN	64,7	10,2	1,2	11,1	6,7	769,5	6,5	6,9	6,5	1,0	-	884,3
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,9	0,0	-	-	-	-	0,9
KOREA,S-	5,1	4,6	0,2	1,0	0,2	60,0	0,1	0,0	1,5	0,1	-	72,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	EGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
KOREA,N- CHINA VR	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
ASIEN ZUS.	5,5	0,5	0,1	3,9	2,0	19,4	0,3	0,4	0,9	0,3	-	33,1
AUSTRALIEN	6,1	0,3	0,2	1,1	2,5	284,1	3,0	4,5	1,4	0,1	-	303,4
NEUSEELAND	0,6	0,0	0,0	0,0	0,1	27,9	0,6	3,5	0,0	-	-	32,7
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
NEUKALEPON	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	0,1
POLYNES FR	0,0	-	-	-	-	0,0	0,-	0,1	0,0	-	-	0,2
WANUATU	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4
AUSTR-OZ-ZUS-	6,7	0,3	0,3	1,2	2,7	312,4	3,6	8,1	1,6	0,2	-	337,1
INSGESAMT	779,5	284,4	98,1	844,0	3 310,8	11 394,2	577,3	205,9	886,9	93,0	0,7	18 474,7

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	EGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	15,9	1,5	0,8	3,0	1,7	11,9	7,0	0,8	3,9	2,2	-	48,9
SCHWEDEN	9,1	1,0	1,5	9,9	1,3	16,8	3,1	2,8	5,4	1,3	-	52,1
NORWEGEN	7,2	0,9	1,5	0,2	1,6	4,2	1,1	0,1	0,8	0,1	0,1	17,8
DAENEMARK	30,3	5,0	1,1	28,9	2,8	35,6	15,6	1,4	20,0	2,8	-	143,3
GR BRITANN	67,2	53,3	14,6	148,8	58,1	466,1	51,8	9,0	77,2	38,8	0,7	985,7
IRLAND	3,6	0,7	0,0	31,9	3,4	44,8	4,2	0,4	10,8	1,9	0,2	101,7
ISLAND	-	-	-	-	0,0	-	3,7	-	0,0	-	-	3,7
NIEDERLANDE	9,8	1,6	1,6	2,6	1,8	17,8	1,9	0,3	6,8	8,6	0,0	52,8
BELGIEN	6,7	0,2	0,8	4,2	0,4	85,3	7,9	2,4	23,8	1,3	-	133,0
LUXEMBURG	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,6
FRANKREICH	36,7	12,2	6,0	38,6	9,9	203,4	21,0	5,0	50,6	19,2	-	402,6
SPANIEN	22,3	7,4	1,3	32,7	79,5	259,4	17,7	5,3	12,3	9,4	-	447,1
PORTUGAL	2,8	1,8	0,6	7,9	2,1	20,7	3,2	6,8	20,2	6,5	-	72,6
MALTA	0,4	0,3	-	6,8	0,4	2,2	0,6	1,1	0,8	0,4	-	12,8
SCHWEIZ	11,9	1,5	0,7	12,2	5,6	27,5	8,3	0,7	21,7	4,5	-	94,6
OESTERREICH	2,8	1,5	0,4	14,4	1,8	24,1	1,7	0,9	9,2	4,9	-	61,5
ITALIEN	24,9	5,8	3,2	30,8	21,7	86,8	24,9	4,8	55,3	7,9	0,3	266,4
GRIECHENLAND	10,9	1,2	2,4	55,4	7,0	65,9	53,1	5,5	13,4	3,0	-	217,9
TUERKEI	21,4	15,1	13,2	55,7	47,1	95,1	23,6	4,5	24,2	12,5	0,0	312,5
JUGOSLAVIEN	0,5	1,2	0,1	2,7	1,0	76,7	2,0	1,0	8,2	5,6	-	99,0
UNGARN	1,7	0,4	0,1	0,9	3,4	3,6	0,3	0,3	0,9	0,3	-	12,0
TSCHECHOSLOW	0,3	0,1	0,0	0,6	0,4	8,7	0,6	0,0	0,4	0,1	-	11,2
RUMAENIEN	2,7	0,0	-	0,1	0,6	4,7	0,8	1,1	0,7	-	-	10,7
BULGARIEN	0,1	-	0,1	19,1	0,2	18,4	0,1	0,6	1,4	0,0	-	40,0
POLEN	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	2,2	0,5	0,0	0,0	0,1	-	3,1
SOWJETUNION	0,3	0,2	0,5	1,9	0,6	27,3	1,0	0,8	3,0	0,1	-	35,6
EUROPA ZUS.	289,6	113,1	50,3	509,2	252,5	1 613,2	251,7	55,8	371,1	131,5	1,4	3 639,4
LIBYEN	0,4	0,2	-	0,1	0,5	7,9	-	0,0	-	-	-	9,2
TUNESIEN	2,5	4,3	0,5	4,2	0,9	26,3	18,0	5,0	1,9	1,1	0,1	64,7
ALGERIEN	0,8	-	-	1,5	0,4	6,0	-	0,3	0,6	0,0	-	9,6
MAROKKO	0,7	0,2	0,6	6,7	1,3	7,3	3,1	2,6	3,1	1,3	0,1	27,0
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	2,8	-	-	1,2	4,5	3,0	0,1	-	1,2	-	-	12,8
GUIN-BISSAU	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,1	-	0,0	0,7	0,0	0,2	-	-	-	0,0	-	1,0
ELFENBEIN-K	0,0	-	0,0	6,5	0,4	7,4	-	0,0	0,1	0,1	-	14,6
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,0	-	0,0	-	0,1	0,2	0,0	-	0,0	0,0	-	0,3
TOGO	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
NIGERIA	1,1	0,2	0,6	4,5	2,0	43,1	2,3	0,5	2,7	0,9	0,1	58,0
KAMERUN	-	-	0,2	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	0,5
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,1
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	4,7	2,3	1,1	11,6	4,8	79,4	12,2	-	17,0	3,5	-	136,5
SUDAN	0,3	-	-	-	0,1	0,5	0,1	0,2	0,3	0,0	-	1,4
AETHIOPIEN	0,5	0,0	-	0,2	0,1	162,4	-	-	0,2	-	-	163,5
SOMALIA	1,5	0,5	-	-	0,1	1,1	-	-	-	-	-	3,1
KENIA	49,1	1,3	2,1	1,5	1,6	429,9	0,1	0,5	5,8	0,1	-	491,9
TANSANIA	0,3	-	0,0	0,1	0,4	0,4	-	-	0,4	0,1	-	1,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6-4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN RZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEPIETES *)

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAW	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		
SAMPIA	0,1	-	-	0,1	0,4	6,1	-	-	-	-	-	6,6
MALAWI	0,1	-	0,1	0,2	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,4
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
REUNION	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	0,4	0,0	0,2	0,2	0,1	1,4	0,0	-	0,0	-	-	2,3
MAURITIUS	0,1	0,0	0,0	-	-	2,2	0,1	1,9	-	-	-	4,2
SUEDAFRIKA	106,0	1,7	2,2	27,4	11,3	135,2	5,0	1,9	23,1	12,1	0,2	325,9
SEYCHELLEN	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	171,6	10,8	7,5	66,4	29,3	921,3	41,3	12,8	56,4	19,3	0,4	1 337,2
KANADA	23,0	5,0	16,4	20,9	10,7	136,0	23,0	16,7	10,9	4,0	11,8	278,5
VER STAAT O	180,5	54,3	30,7	228,2	75,9	3 220,1	140,9	51,9	266,8	27,1	0,2	4 274,6
VER STAAT W	37,9	21,7	6,2	31,8	14,1	624,1	49,6	6,3	86,1	8,4	-	886,3
MEXIKO	0,5	28,9	0,1	3,1	0,3	46,6	1,0	0,1	0,6	0,4	-	81,6
GUATEMALA	0,0	0,5	0,0	0,0	0,3	1,8	0,6	-	0,0	-	-	3,2
HONDURAS REP	0,0	0,1	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
BAHAMAS	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BELIZE	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	0,1	-	-	0,0	0,2	-	-	0,3
NICARAGUA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	0,5
COSTA RICA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,2
PANAMA	0,6	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	0,7
JAMAIKA	0,0	-	-	1,5	0,1	0,8	-	-	-	-	-	2,5
HAITI REP	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
WESTINDIEN	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,3
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,2
DOMINIK REP	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,1
TRINID.-U-TOB	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
KUBA	0,0	-	-	0,1	0,5	0,1	-	-	-	0,0	-	0,8
VENEZUELA	1,4	-	0,0	0,2	0,2	16,7	0,4	-	0,7	0,4	0,0	20,0
GUYANA REP	-	-	-	0,3	-	0,1	-	-	-	-	-	0,5
SURINAM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
BRASILIEN	51,8	6,6	4,4	13,4	12,7	264,5	20,6	4,9	12,1	1,4	0,0	392,4
PARAGUAY	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	15,6	0,3	0,5	0,3	-	-	17,2
URUGUAY	0,0	1,2	0,0	7,4	1,1	18,1	1,3	3,5	3,8	0,1	-	36,4
ARGENTINIEN	1,6	0,1	-	3,8	1,5	28,8	6,4	0,7	0,2	0,1	-	43,3
KOLUMBIEN	18,7	0,4	0,0	11,5	3,6	269,3	0,0	4,8	6,8	2,2	-	317,3
ECUADOR	0,4	0,0	0,0	0,0	1,3	3,0	0,5	0,0	0,1	0,0	-	5,4
PERU	0,5	0,3	0,0	0,6	1,3	2,6	0,4	0,0	0,3	0,3	-	6,4
BOLIVIEN	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	1,3	0,1	-	0,3	0,0	-	2,3
CHILE	40,5	0,0	0,3	1,9	5,7	24,6	0,6	0,0	2,8	0,0	-	76,4
AMERIKA ZUS.	357,7	119,2	58,3	325,7	127,9	4 674,5	245,8	89,5	392,2	44,9	12,0	6 447,7
ZYPERN	0,0	0,1	3,2	0,6	0,3	4,6	0,0	0,0	0,0	0,0	-	8,9
LIBANON	1,6	0,0	0,0	0,1	0,3	8,4	0,3	0,0	2,9	0,3	-	13,8
ISRAEL	15,4	7,0	0,5	12,5	2 775,4	406,4	5,5	10,5	31,5	11,3	-	3 276,0
JORDANIEN	0,4	0,0	-	0,2	2,0	11,4	0,0	1,1	0,2	-	-	15,3
SYRIEN	8,0	0,7	-	0,0	0,8	3,4	2,4	0,1	11,8	0,2	-	27,4
IRAK	1,0	-	-	0,1	0,5	9,1	0,0	-	0,1	0,0	-	10,8
IRAN	3,8	0,2	0,0	0,1	0,6	20,9	0,6	0,6	1,0	1,0	-	28,8
KUWAIT	1,3	0,1	-	1,8	0,3	35,8	0,2	0,2	0,9	1,5	-	42,1
BAHRAIN	0,1	-	-	0,0	-	6,5	0,1	-	-	-	-	6,7
KATAR	-	-	-	-	0,0	2,1	-	-	-	0,0	-	2,1
SAUDI-ARAB	3,4	0,0	4,5	4,2	1,4	35,1	1,5	0,3	0,7	0,1	0,0	51,3
JEMEN	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	0,0	-	0,2
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	0,2	-	0,3
V-A.EMIRATE	1,8	0,1	0,0	1,2	0,3	19,4	10,0	1,8	7,8	-	-	42,4
PAKISTAN	21,4	1,5	2,6	11,1	9,6	156,8	21,6	1,9	4,4	1,0	-	231,9
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	-	0,1	0,9	-	-	0,0	0,0	-	1,0
AFGHANISTAN	3,2	0,3	-	-	0,9	69,4	0,6	0,9	0,4	-	-	75,7
INDIEN	85,4	9,0	20,0	174,2	44,0	416,8	46,0	31,2	42,0	9,2	0,1	878,0
NEPAL	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,1
SRI LANKA	0,3	0,0	0,1	1,0	0,1	20,6	0,6	0,0	0,1	-	-	22,8
BIRMA	0,1	0,0	-	-	0,3	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2	-	1,2
THAILAND	30,7	2,5	2,3	28,0	8,0	153,4	4,7	7,3	15,0	5,3	0,0	257,2
VIETNAM	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MALAYSIA	0,3	0,0	0,2	0,3	0,1	35,0	0,0	0,0	1,2	0,1	-	37,3
SINGAPUR	5,7	8,3	1,0	9,0	1,8	160,1	13,0	1,9	17,3	3,1	-	221,3
INDONESIEN	1,4	0,6	0,2	1,6	0,3	6,6	0,0	0,2	1,4	0,9	-	13,3
PHILIPPINEN	1,0	0,0	0,0	1,6	0,2	25,6	1,0	1,3	1,7	0,0	-	32,4
HONGKONG	64,2	7,8	1,1	30,8	3,6	217,9	20,9	15,9	17,3	19,8	-	399,3
TAIWAN	8,7	2,6	0,7	11,3	1,6	25,4	3,3	3,6	3,0	3,4	-	63,7
JAPAN	123,2	34,1	10,6	70,4	17,7	353,7	42,3	22,2	33,0	26,2	0,1	733,6
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
KOREA,S-	12,4	1,2	3,7	8,1	1,9	28,6	5,3	5,8	8,2	0,4	0,0	75,7
CHINA VR	6,7	0,7	0,1	0,7	1,0	4,7	0,5	0,1	0,5	0,5	-	15,6
ASIEN ZUS.	401,5	77,0	51,3	369,1	2 873,4	2 239,1	180,4	107,1	202,8	84,7	0,2	6 586,5
AUSTRALIEN	2,0	0,6	0,1	3,0	0,4	22,2	0,9	0,3	1,9	1,4	0,0	32,8
NEUSEELAND	0,1	-	0,0	0,0	0,1	4,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	5,3
FIDSCHI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ-ZUS.	2,1	0,6	0,1	3,0	0,5	27,1	0,9	0,3	2,1	1,4	0,0	38,2
INSGESAMT	1 222,6	320,7	167,5	1 273,4	3 283,6	9 475,2	720,1	265,5	1 024,7	281,7	14,0	18 049,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, CHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Jahr 1981*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt
	Inland	europäischen Ausland	außer-europäischen Ausland	Ausland Zusammen	
Hamburg	202,1	118,1	57,8	175,9	378,0
Hannover	124,9	33,4	7,2	40,6	165,5
Bremen	85,0	19,4	6,3	25,7	110,7
Düsseldorf	51,6	112,2	55,0	167,2	218,8
Köln/Bonn	292,2	37,2	33,0	70,2	362,4
Frankfurt	394,4	221,8	415,3	637,1	1 031,5
Stuttgart	170,7	61,7	29,8	91,5	262,2
Nürnberg	160,9	30,6	8,4	39,0	199,9
München	249,6	59,3	41,5	100,8	350,4
Berlin (West) .	330,4	29,5	9,0	38,5	368,9
Insgesamt ...	2 061,8	723,2	663,3	1 386,5	3 448,3

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs wird nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt, die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterabteilungen.

Im inhaltlich ähnlichen Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen; ferner Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen; ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschiffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.